

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 51 (1933)
Heft: 119

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Dienstag, 23. Mai
1933

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 23 mai
1933

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LL. Jahrgang — LI^{me} année

Paraît journellement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage

Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel

LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile

Rapport économique

N^o 119

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonellezeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnement: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Règle des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N^o 119

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handels-
register. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Fabrik- und Handels-
marken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di com-
mercio. / Bilanz einer Aktiengesellschaft. — Bilan d'une société anonyme. — Bilancio
di una società anonima.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

China: Zollzusehlag. / Espagne: Agio. / Griechenland: Kontingentierung der Ein-
fuhr. / Die Schweiz an den Frühjahrsmessens 1933. / Postüberweisungsdiens mit dem
Ausland. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird weil vermisst aufgerufen:

Gült angegangen auf 16. März 1878, von ursprünglich Fr. 2000.—,
transfixiert auf Fr. 1500, errichtet von Josef Haas auf das Heimwesen und
Gütle: ein abgemarktes Stück Weid vom untern Egelshorn «Egelshornweid»
genannt in der Gemeinde Romoos.

Der Inhaber oder Ansprecher dieser Gült wird hiemit im Sinne von
Art. 870 Z. G. B. aufgefordert, sich inuert Jahresfrist bei der unterzeichneten Amts-
stelle anzumelden und den Titel vorzuweisen, ansonst derselbe als kraftlos
erklärt wird. (W 234¹)

Entlebuch, den 20. Mai 1933.

Der Amtsgerichtspräsident:
Dr. J. Wicki.

Kraftloserklärungen — Annulations

Das Bezirksgericht Bischofszell hat mit Schlussnahme vom 20. Mai
1933 den Schuldbrief über Fr. 15,000 vom 7. November 1907, Schuldner und
Pfandigentümer: Konsumgenossenschaft Amriswil und Umgebung; ur-
sprünglicher Gläubiger: Johann Hess, zum «Konsum», in Amriswil; zuletzt
bekannter Gläubiger: Schweizerische Volksbank in Amriswil, Grundbuch
Zühlschlacht Einzelblatt 213, nach unbenutztem Ablauf der Vorlegungsfrist
als kraftlos erklärt. (W 239)

Weinfeld, den 21. Mai 1933.

Gerichtskanzlei Bischofszell.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1933. 16. Mai. Wohnkultur-Baukredit A.-G., in Zürich (S. H. A. B.
Nr. 306 von 30. Dezember 1932, Seite 3079). In ihrer ausserordentlichen Ge-
neralversammlung vom 22. April 1933 haben die Aktionäre die Erhöhung des
Aktienkapitals von bisher Fr. 100,000 auf Fr. 120,000 beschlossen und die
Durchführung dieses Beschlusses konstatiert durch Zeichnung und Vollen-
zahlung von 200 auf den Namen lautenden Vorzugsaktien zu Fr. 100. Gleich-
zeitig wurden die §§ 4, 5, 9, 11, 20 und 22 der Gesellschaftsstatuten abgeändert.
Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Aenderung:
Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 120,000, zerfallend in 200
Vorzugsaktien zu Fr. 100 und 200 Stammaktien zu Fr. 500. Alle Aktien lau-
ten auf den Namen und sind voll einbezahlt. Die Vorrechte der Vorzugsaktien
von den Stammaktien beziehen sich auf die Gewinnbeteiligung; sie sind in
§ 20 der Statuten näher umschrieben. Heinrich Scherer ist aus dem Verwal-
tungsrat ausgetreten; dessen Unterschrift wird gelöscht. Als Mitglied und zu-
gleich als Präsident des Verwaltungsrates ist neu gewählt worden Willy Sand,
Kaufmann, von St. Gallen, in Küssnacht b. Zürich. Seine Prokura ist erlo-
schen. Die sämtlichen Verwaltungsratsmitglieder und der Direktor (wie bisher
Dr. Jakob Häsl) führen Kollektivunterschrift unter sich je zu zweien.

Erwerb und Verwaltung von Liegenschaften. — 17. Mai. Un-
ter der Firma Tenuta A.-G. hat sich am 13. Mai 1933, mit Sitz in Zürich, auf
unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet, welche den Kauf,
Verkauf und die Verwaltung von Liegenschaften zum Zwecke hat. Das Akti-
enkapital beträgt Fr. 50,000; es ist eingeteilt in 50 auf den Namen lautende
Aktien zu Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das
Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus einem oder mehreren Mitgliedern
bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt
diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Fir-
mazeichnung befugt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest.
Einzig Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit Walter C. Rüegg,
Bankier, von Hofstetten und Zürich, in Zürich. Geschäftslokal: Fraumünster-
strasse 15, Zürich 1.

Erwerb und Verwertung von Immobilien. — 17. Mai. Unter der
Firma Genossenschaft Erker hat sich, mit Sitz in Zürich, am 13. Mai 1933 eine
Genossenschaft gebildet, welche die Erwerbung, Verwaltung und Verwer-
tung von Liegenschaften zum Zwecke hat. Das Genossenschaftskapital be-
steht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden
Anteilscheine zu Fr. 100. Ueber die Aufnahme neuer Mitglieder entschei-
det auf schriftliche Anmeldung hin der Vorstand. Jeder Genossenschafter hat
bei seiner Aufnahme mindestens einen Anteilschein von Fr. 100 zu zeichnen
und bar einzuzahlen, oder im Einverständnis mit dem Vorstand durch andere
Leistungen zu liberieren. Die Anteilscheine sind mit ausdrücklicher Genehmi-
gung des Vorstandes durch Zession übertragbar, ebenso durch Vererbung.
Mit der Uebertragung aller Anteilscheine gehen alle Rechte und Pflichten des
bisherigen Genossenschafers auf seinen Rechtsnachfolger über, der sich auch
den Statuten unterwirft. Der Austritt ist jederzeit nach vorangegangener
dreimonatlicher Kündigung und nach Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen
gegenüber der Genossenschaft zulässig. Geschieht der Austritt nicht unter
gleichzeitiger gültiger Uebertragung des oder der Anteilscheine, so erlischt
jeder Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Als Geschäftsjahr gilt das
Kalenderjahr. Für die Aufstellung der Bilanz gelten die Bestimmungen des
Art. 656 O. R. Ueber den nach Abzug aller Verwaltungskosten, der Steuern
und Abgaben aller Art, sowie nach Abschreibung allfälliger Verluste verblei-
benden Ueberschuss verfügt die Generalversammlung. Für die Verbindlich-
keiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede
persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen.
Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand
von 1—3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Ge-
nossenschaft nach aussen; dessen Mitglieder führen Kollektivunterschrift je
zu zweien. Besteht der Vorstand aus nur einer Person, so führt diese Einzel-
unterschrift. Einziger Vorstand mit Einzelunterschrift ist zurzeit Dr. Walter
Schilt, Rechtsanwalt, von Frauenfeld, in Zürich. Geschäftslokal: Urania-
strasse 15, Zürich 1 (bei Dr. W. Schilt).

17. Mai. Die Gesellschaft mit beschränkter Haftung unter der Firma
«Telefunken Gesellschaft für drahtlose Telegraphie mit beschränkter Haftung»,
in Berlin, eingetragen im Handelsregister ihrer Hauptniederlassung in Berlin
den 15. Juni 1903, hat in Albisrieden unter der Firma Telefunken Gesell-
schaft für drahtlose Telegraphie mit beschränkter Haftung Berlin, Zweignieder-
lassung Albisrieden am 1. März 1933 eine Zweigniederlassung errichtet.
Der Gesellschaftsvertrag datiert vom 27. Mai 1903 und ist am 15. Januar 1930
letztmals revidiert worden. Gegenstand des Unternehmens sind Versuche auf
dem Gebiete der drahtlosen Wellentelegraphie und die geschäftliche Betäti-
gung auf diesem Gebiete, namentlich durch den Vertrieb von Apparaten, sowie
durch Uebernahme von ganzen Einrichtungen für drahtlose Telegraphie zu
Wasser und zu Lande. Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt Reichs-
mark 2,000,000. Gesellschafter sind und deren Stammeinlagen betragen:
«Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft», in Berlin, Rm. 1,000,000, und «Sie-
mens & Halske Aktiengesellschaft», in Berlin-Siemensstadt, Rm. 1,000,000.
Nach dem deutschen Reichsgesetz betreffend die Gesellschaften mit beschränk-
ter Haftung vom 20. April 1892 haftet für die Verbindlichkeiten nur das Ge-
sellschaftsvermögen. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch
Veröffentlichung im Deutschen Reichsanzeiger. Als Geschäftsführer mit
Kollektivunterschrift sind bestellt: Dr. ing. Emil Mayer, in Berlin-Schlachten-
see, und Dir. Martin Schwab, in Berlin-Charlottenburg, beide deutsche Staats-
angehörige. Kollektivprokura führen Michael Lock, in Berlin-Wilmersdorf;
Paul Lerch, in Berlin S. O., und Dr. Ernst Zechel, in Berlin-Wilmersdorf, alle
deutsche Staatsangehörige. Die Geschäftsführer und die Prokuristen zeich-
nen unter sich je zu zweien kollektiv. Als Geschäftsführer der Zweignieder-
lassung mit Kollektivunterschrift sind bestellt: Dr. Arnold Häni, von Belp-
berg (Bern), und Dr. Edgar Plouda, von Fetan (Graubünden), beide in Zürich.
Geschäftslokal: Albisriedenstrasse 51.

Schokolade. — 17. Mai. Orlo, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 224 von
25. September 1930, Seite 1966), Vertrieb der Schweizer Schokolade Marke
«Orlo» usw. Adolf Blickenstorfer-Liechti ist aus dem Verwaltungsrat ausge-
schieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen. Neu wurde als einziges
Mitglied in den Verwaltungsrat gewählt Simon Josef Kramer, Geschäftsführ-
er, von und in Zürich. Das Geschäftslokal wurde verlegt nach Löwenstrasse 1,
in Zürich 1.

17. Mai. Alters- und Invalidenfonds der Aktiengesellschaft Leuthold & Cie.,
in Zürich (S. H. A. B. Nr. 229 vom 1. Oktober 1930, Seite 2000). Albert Lauf-
fer ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist damit er-
loschen. An dessen Stelle wurde neu als Mitglied in den Stiftungsrat gewählt
Victor Tanner, Fabrikant, von Herisau, in St. Gallen. Der Genannte führt
Kollektivunterschrift mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Liegenschaftsverwaltung. — 17. Mai. Inhaber der Firma Georg
Egger, in Oerlikon, ist Georg Egger, von Aarwangen (Bern), in Oerlikon,
Liegenschaftsverwaltung, Zapfenstrasse 1.

Corsets. — 17. Mai. Inhaberin der Firma Berta Hägi, in Adliswil, ist
Berta Hägi geb. Homberger, von Kappel a. A., in Adliswil. Fabrikation von
und Handel in Corsets. Zürichstrasse 742.

Waren aller Art. — 17. Mai. Ernst Strub, von Trimbach (Solothurn), in Solothurn, und Paul Bornhauser, von Weinfelden, in Zürich 3, haben unter der Firma **Strub & Bornhauser**, in Zürich 1, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1933 ihren Anfang nahm. Vertretungen in Waren aller Art. Goethestrasse 16.

Papeterie, Buchbinderei usw. — 17. Mai. Die Firma **Gotthilf Bosch-Epprecht**, in Affoltern a. A. (S. H. A. B. Nr. 12 vom 12. Januar 1921, Seite 89), Papeterie und Buchbinderei, ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die Firma «G. Bosch's Erben», in Affoltern a. A.

Wwe. Emma Bosh geb. Epprecht, Gotthilf Konrad Bosh, Emilie Emma Bosh und Elise Lydia Bosh, alle von und in Affoltern a. A., haben unter der Firma **G. Bosch's Erben**, in Affoltern a. A., eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1933 ihren Anfang nahm. Nur die Gesellschafterinnen Wwe. Emma Bosh-Epprecht und Emilie Emma Bosh führen die Firmaunterschrift je einzeln. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der früheren Firma «Gotthilf Bosch-Epprecht», in Affoltern a. A. Papeterie, Buchbinderei und Einrahmungsgeschäft. An der Bahnhofstrasse.

Mechanische Weberei. — 17. Mai. Die Firma **E. & K. Anderegg**, in Männedorf (S. H. A. B. Nr. 237 vom 12. Oktober 1925, Seite 1711), mechanische Weberei, Kollektivgesellschaft: Emil Anderegg und Karl Anderegg, ist infolge Todes von Karl Anderegg und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Schreinerei, Wirtschaft. — 17. Mai. Die Firma **Emil Neumaier**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 8 vom 8. Januar 1931, Seite 58), Schreinerei und Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Waren aller Art, Füllfederhalter. — 17. Mai. Die Firma **Martha Paulin**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 253 vom 28. Oktober 1932, Seite 2521), Vertretungen in Waren aller Art, speziell Füllfederhaltern, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

17. Mai. **Herrenmode A.-G. zum Langeneck**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 270 vom 19. November 1931, Seite 2462). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 10. Mai 1933 hat sich die Gesellschaft aufgelöst, die Liquidation ist als durchgeführt erklärt worden; die Firma wird daher gelöscht. Vertrieb von Herrenwäsche, Herrenkleidern und Berufskleidern, sowie verwandten Artikeln.

Landesprodukte. — 18. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **E. Kellenberger Söhne**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 242 vom 23. September 1913, Seite 1717), Landesprodukte en gros und mi-gros, verzigt als Geschäftslokal: Hohlstrasse 110. Die Gesellschafter Emil und Jean Kellenberger sind jetzt auch noch Bürger von Zürich.

18. Mai. «Sanitätsgeschäft M. Schaerer A. G. Bern», mit Hauptsitz in Bern und Filiale in Zürich unter der Firma **Sanitätsgeschäft M. Schaerer A.-G. Bern**, Zweigniederlassung Zürich (S. H. A. B. Nr. 123 vom 29. Mai 1928, Seite 1046), Fabrikation und Vertrieb von sanitären Bedarfsartikeln, usw. Direktor Karl Kornmeier ist nun Bürger von Bern.

18. Mai. **Zeitungs- & Annoncen Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 292 vom 13. Dezember 1932, Seite 2906). Eugen Nussbaum-Ruehnonet ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Der Verwaltungsrat erteilt Kollektivprokura an Jakob Villiger, von Meichberg (Aargau), in Wädenswil. Der Genannte zeichnet mit einem der Unterschriftsberechtigten kollektiv.

18. Mai. **Anlage- und Verwaltungs-Union A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 129 vom 6. Juni 1932, Seite 1377). Dr. Friedrich W. Krafft ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neu wurde als weiteres Mitglied in den Verwaltungsrat gewählt Franz Eduard Bendler, Direktor, deutscher Staatsangehöriger, in Zürich. Der Genannte führt wie bisher Kollektivunterschrift.

Schuhwaren. — 18. Mai. Der Inhaber der Firma **Hermann Stammer**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 10 vom 13. Januar 1933, Seite 97), Handel in Schuhwaren, führt infolge regierungsrätlicher Bewilligung nur noch den Vornamen Hermann.

Import, Export, Kommission. — 18. Mai. Die Firma **Hans Widmer**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 101 vom 1. Mai 1924, Seite 732), Import, Export, Kommission, hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 2, Mythenstrasse 27.

Chemiserie. — 18. Mai. Die Firma **S. Witzum**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 73 vom 30. März 1931, Seite 681), Chemiserie, hat ihr Geschäftslokal und den persönlichen Wohnort des Inhabers verlegt nach Badenerstrasse 129, in Zürich 4.

Messerschmiede, Stahlwaren usw. — 18. Mai. Inhaber der Firma **Heinrich Meng**, in Zürich 1, ist Heinrich Meng, von Davos, in Zürich 6. Messerschmiede, Spezialgeschäft für feine Stahlwaren und Schlittschuhe. Rennweg 31.

18. Mai. Unter der Firma **Verlag für Presse-Illustration A.-G.** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 16. Mai 1933 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Vertrieb von aktuellen Bildern und Matern, insbesondere die Herausgabe eines täglich für die Tageszeitungen erscheinenden Bilderbogens, betitelt «Europa-Bildmatern-Dienst», und ferner die Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 10,000; es ist eingeteilt in 10 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—3 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazzeichnung berechtigt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit Dr. Gregor Edlin, Rechtsanwalt, von und in Zürich. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 5, Zürich 1, bei Dr. G. Edlin.

Pharmazeutische und diätetische Produkte. — 18. Mai. Unter der Firma **Promona-Gesellschaft** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 8. April 1933 auf unbeschränkte Dauer eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Handel in pharmazeutischen und diätetischen Produkten und ähnlichen Artikeln. Die Genossenschaft kann sich auch mit der Herstellung solcher Artikel befassen und an Unternehmungen ähnlicher Art sich beteiligen. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu Fr. 1000. Die Aufnahme neuer Mitglieder erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch Beschluss der Genossenschafterversammlung. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Unterzeichnung der Statuten und Uebernahme und Bareinzahlung mindestens eines Anteilscheines zu Fr. 1000. Auf vertragliche Vereinbarung hin mit dem Vor-

stand können gezeichnete Anteilscheine auch durch Sacheinlagen oder Dienstleistungen liberiert werden. Für solche Mitglieder, welche erst nach der konstituierenden Generalversammlung der Genossenschaft beitreten, kann die Generalversammlung ein Eintrittsgeld festsetzen. Die Uebertragung von Anteilscheinen an Nichtgenossenschafter ist an die Zustimmung des Vorstandes gebunden. Dabei haben die Genossenschafter im Verhältnis zu ihrem Anteilscheinbesitz ein Vorrecht auf die Uebernahme frei werdender Anteilscheine. Veräussert ein Genossenschafter seine sämtlichen Anteilscheine, so erlöschen alle Rechte aus der Mitgliedschaft, insbesondere alle Ansprüche auf den Gewinn und das Vermögen der Genossenschaft. Der Austritt ohne Uebertragung der Anteilscheine ist nur auf Ende eines Geschäfts-(Kalender-)Jahres auf sechsmonatliche schriftliche Kündigung hin möglich. Dem Ausstretenden wie auch dem Ausgeschlossen werden seine Anteilscheine auf Grund der Bilanz des Austrittsjahres, frühestens auf Ende des darauffolgenden Jahres, zurückbezahlt. Der Vorstand kann jedoch die Auszahlung auf fünf gleichbleibende Jahresraten verteilen. Der Anspruch des Ausstretenden am Gewinn erlischt mit Ablauf der Kündigungsfrist; derjenige an das Genossenschaftsvermögen mit der vollständigen Rückzahlung der Anteilscheine. Im Todesfall können die Anteilscheine auf die Erben des verstorbenen Genossenschafter übertragen werden. Sind mehrere Erben vorhanden, so haben sie einen gemeinsamen Vertreter zu bezeichnen. Die gleiche Bestimmung gilt auch für die Uebertragung von Anteilscheinen an andere Familienangehörige ersten Grades. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Von dem auf Grund der Bilanz sich ergebenden Reingewinn fallen vorerst 10 % in den Reservofonds, bis derselbe 50 % des jeweiligen Genossenschaftskapitals erreicht. Hiernach erhalten die Anteilscheine eine ordentliche Verzinsung bis zu 5 %. Der Rest steht zur Verfügung der Generalversammlung unter Vorbehalt vertraglicher Ansprüche von Genossenschaftern oder Dritten. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand, dessen Mitgliederzahl von der Generalversammlung festgesetzt wird, und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; er bestimmt die zeichnungsberechtigten Personen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Vorstand mit Einzelunterschrift ist zurzeit Dr. Richard Simon-Sarasin, Jurist, von St. Gallen, in Zürich. Geschäftslokal: Talstrasse 63, Zürich 1 (bei Dr. R. Simon).

Verwaltung von Beteiligungen. — 18. Mai. **Hofesa Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 298 vom 20. Dezember 1930, Seite 2599). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 18. Mai 1933 haben die Aktionäre die Erhöhung des Aktienkapitals von bisher Fr. 100,000 auf Franken 500,000 beschlossen und durchgeführt durch Ausgabe und Volleinzahlung von 400 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Ferner wurde die Umwandlung der bisherigen 100 Namenaktien zu nom. Fr. 1000 in 100 Inhaberaktien zu nom. Fr. 1000 beschlossen und endlich wurden die Gesellschaftsstatuten teilweise revidiert. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Änderungen: Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 500,000, zerfallend in 500 auf den Inhaber lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 1000. Dr. Max Schneider ist als Verwaltungsrat zurückgetreten; dessen Unterschrift wird gelöscht. Als Verwaltungsratsmitglieder wurden neu gewählt: Ernst Lang, Kaufmann, von und in Zürich, dieser zugleich als Präsident, und Max Fiedler, Ingenieur, von Zürich, in Zollikerberg-Zollikon. Die beiden Genannten führen Kollektivunterschrift namens der Gesellschaft. Das Geschäftslokal befindet sich nun in Zürich 2, Seeblickstrasse 5 (bei Lang).

Bern — Berne — Berna Bureau Bern

1933. 15. Mai. Unter der Firma «Stella» Genossenschaft für Kauf-, Tausch-, Vermiet- und Stellenvermittlungsgeschäfte hat sich, mit Sitz in Bern, auf unbeschränkte Dauer, eine Genossenschaft gebildet, deren Statuten am 27. April 1933 angenommen wurden. Die Genossenschaft bezweckt Kauf, Tausch, Vermietung von Geschäften jeder Art, sowie die Vermittlung von Stellen der Hotel- und Wirtschaftsbranche. Mitglied kann jede gut beleumdete Person werden, welche den Beitritt beim Vorstand schriftlich erklärt und wenigstens einen auf den Namen lautenden Anteilschein im Betrage von Franken 1000 zeichnet. So lange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, steht jedem Genossenschafter der Austritt aus der Genossenschaft frei. Er kann jedoch nur am Schluss des Geschäftsjahres nach mindestens vierwöchentlicher Kündigung stattfinden. Mitglieder, welche die Interessen der Genossenschaft verletzen oder gefährden, können durch den Vorstand ausgeschlossen werden. Gegen diesen Beschluss kann innert Monatsfrist Rekurs an die nächste Generalversammlung erhoben werden. Die Mitgliedschaft erlischt auch durch den Tod. Bei Erlöschen der Mitgliedschaft werden die Anteilscheine oder die darauf geleisteten Einzahlungen nach ihrem Bilanzwert zurückbezahlt. Als Grundlage gilt die letzte Jahresbilanz. Die Auszahlung kann frühestens drei Monate nach Genehmigung der Rechnung desjenigen Jahres, in dem der Austritt erklärt wurde, verlangt werden. Der Vorstand ist befugt, ausnahmsweise sofortige Auszahlung zu bewilligen. Für die Aufstellung der Bilanz gelten die Bestimmungen des Art. 656 O. R. Der aus dem Betrieb sich ergebende Reingewinn wird nach Abzug der Verwaltungskosten, Tantiemen, Gratifikationen, Steuern und den erforderlichen Abschreibungen, wie folgt verteilt: 25 % fallen in die Reserven. Während je fünf Jahren kann der Fonds auf Antrag des Verwaltungsrates durch die Generalversammlung jährlich um 5 % erhöht werden. Die Verzinsung der Anteile darf 10 % pro Jahr nicht übersteigen. Der Rest des Reingewinnes steht zur Verfügung der Generalversammlung. Die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen; für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Verwaltungsrat, bestehend aus mindestens 3 Mitgliedern (Vorstand im Sinne von Art. 695 O. R.); c) der Vorstand (Geschäftsführung); d) die Rechnungsrevisoren, welche nicht Genossenschafter sein müssen. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident gemeinsam mit einem Mitglied. Dem Verwaltungsrat (Vorstand) gehören an: Paul Borer, von Kleinlützel, Kaufmann, in Bern, als Präsident; Marcel Saier, von Kleinlützel, Buchhalter, in Hägendorf (Solothurn), und Heinrich Zimmermann, von Winterthur, Restaurateur, in Zürich, als Mitglieder. Zu Prokuristen wurden gewählt: Hans Bürger, von Schwendi bei Thun, und Franz Benz von Wettingen (Aargau), beide in Bern. Sie zeichnen kollektiv unter sich. Domizil: Turnweg 11, in Bern.

Bureau de Courlelary

Restaurant. — 19. Mai. La raison **Veuve Georges Matile**, exploitation du Buffet de la Gare, à Soneboz (F. o. s. d. c. du 31 juillet 1905, n° 314, page 1253), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

Bureau Interlaken

Pension. — 19. Mai. Inhaber der Einzelfirma **Georg Waely**, in Interlaken, ist **Georg Waely**, von Kappel (St. Gallen), in Interlaken. Betrieb der Pension Rugenpark.

Bureau Laupen

18. Mai. Aus dem Vorstand der **Landwirtschaftlichen Genossenschaft von Gurbrü und Umgebung**, mit Sitz in Gurbrü (S. H. A. B. Nr. 151 vom 3. Juli 1931, Seite 1460), sind ausgeschieden der Präsident **Ernst Dick** und der Vizepräsident **Jakob Vogel**. Ihre Unterschriften sind erloschen. In der Hauptversammlung vom 6. März 1933 sind an deren Stelle neu in den Vorstand gewählt worden: als Präsident: **Ernst Dick-Kern**, von Gurbrü, und als Vizepräsident: **Ernst Mäder**, von Agriswil, beide Landwirte, in Gurbrü. Präsident, Vizepräsident und Sekretär führen die rechtsverbindliche Unterschrift kollektiv.

18. Mai. Aus dem Vorstand der **Käserigenossenschaft Spengleried-Sürli**, mit Sitz in Spengleried, Gemeinde Mühleberg (S. H. A. B. Nr. 281 vom 29. November 1928, Seite 2270), sind ausgeschieden der Präsident **Fritz Hurni-Freiburghaus**, der Sekretär **Martin Freiburghaus** und der Kassier **Gottfried Freiburghaus**. Die Unterschriften der beiden erloschen sind erloschen. An den Hauptversammlungen vom 16. Mai 1929 und 14. Mai 1932 sind neu in den Vorstand gewählt worden: als Vizepräsident: **Ernst Mäder**, von Mühleberg, Landwirt in der Sürli; als Sekretär: **Samuel Schmid**, Sohn, von Mühleberg, Landwirt, in Spengleried, und als Kassier: **Gottfried Jungi**, von Köniz, Landwirt in der Sürli, alle in der Gemeinde Mühleberg. Der bisherige Vizepräsident **Hermann Freiburghaus-Schmid** ist an der Hauptversammlung vom 14. Mai 1932 zum Präsidenten gewählt worden. Präsident, Vizepräsident und Sekretär führen je zu zweien die verbindliche Unterschrift.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

19. Mai. **Banque Populaire Suisse**, avec siège central à Berne et succursale à Saignelégier (F. o. s. d. c. du 27 mars 1933, n° 72, page 734). La signature sociale de **Max Waackerlin**, vice-directeur, et les signatures par procuration de **Dr. Pierre Hadorn**, **Alfred Müller**, **Jean Pfeuti**, **Arnold Richard**, **Fritz Tsehantz** et **Albert Wymann** sont éteintes pour le siège de Saignelégier. Par contre, la signature sociale collective pour l'établissement dans son ensemble a été conférée à **Dr. Pierre Hadorn** et **Albert Wymann**. Ces derniers signeront donc dorénavant pour la succursale de Saignelégier par leurs signatures sociales collectivement entre eux ou avec un autre fonctionnaire autorisé à signer.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Papeterie. — 1933. 5. Mai. Die Firma **Eduard Krauss-Brunner**, Papeterie, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 78 vom 4. April 1925, Seite 566) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Hoeh- und Tiefbau usw. — 15. Mai. **Ewald Berger Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 303 vom 27. Dezember 1930, Seite 2644). Die Prokuren von **Victor Stalder** und **Emma Odermatt** sind erloschen.

Registrierkassen, Kontrollapparate usw. — 17. Mai. Inhaber der Firma **Bruno Bodler**, in Luzern, ist **Bruno Bodler**, deutscher Staatsangehöriger, wohnhaft in Luzern. An- und Verkauf von Registrierkassen, Kontrollapparaten und Vertretungen. Morgartenstrasse 7.

Autogarage usw. — 17. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Birrer & Hubacher**, Betrieb einer Autogarage und Reparaturwerkstätte, in Dagmersellen (S. H. A. B. Nr. 190 vom 16. August 1932, Seite 1970), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «**Hans Hubacher**» in Dagmersellen.

Inhaber der Firma **Hans Hubacher**, in Dagmersellen, ist **Hans Hubacher**, von Krauchthal (Bern), wohnhaft in Dagmersellen, welcher Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «**Birrer & Hubacher**», in Dagmersellen auf den 1. März 1933 übernommen hat. Betrieb einer Autogarage und Reparaturwerkstätte.

Sägerei, Holzhandlung. — 18. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **A. Steiner-Kilchmanns Erben**, Sägerei und Holzhandlung, in Ettiswil (S. H. A. B. Nr. 157 vom 24. Juni 1921, Seite 1280), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «**Andreas Steiner**», in Ettiswil.

Inhaber der Firma **Andreas Steiner**, in Ettiswil, ist **Andreas Steiner**, von Grosswangen und Ettiswil, wohnhaft in Ettiswil, welcher Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «**A. Steiner-Kilchmanns Erben**», in Ettiswil auf den 24. November 1932 übernommen hat. Sägerei und Holzhandlung.

Baugeschäft, Baumaterialien. — 19. Mai. **Fridolin Koch** und **Louis Müller**, beide von Romoos, und wohnhaft in Ebikon, haben unter der Firma **F. Koch & Co.**, in Ebikon eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1933 begonnen hat. **Fridolin Koch** ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; **Louis Müller** ist Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 20,000; letzterem ist Einzelprokura erteilt. Baugeschäft; Handel in Baumaterialien.

Käserei. — 19. Mai. Die Firma **Alfred Blitz**, Käserei, in Grosswangen (S. H. A. B. Nr. 287 vom 23. November 1921, Seite 2263), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

Parkettfabrikation. — 1933. 5. Mai. Laut Statuten vom 13. April 1933, hat sich unter der Firma **Gebr. Risi & Cie., Aktiengesellschaft**, in Alpnachdorf, Gemeinde Alpnach, und mit Sitz daselbst auf unbestimmte Zeit eine Aktiengesellschaft gebildet zum Zwecke des Ankaufs und Weiterbetriebes der Kommanditgesellschaft «**Gebr. Risi & Cie.**» gehörenden Parqueterie. Das Aktienkapital beträgt Fr. 200,000 und ist eingeteilt in 200 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft über-

nimmt gemäss Uebergangsbestimmungen vom 10. April 1933 die Parkettfabrik der Kommanditgesellschaft «**Gebr. Risi & Cie.**», in Alpnach zur Fortführung nebst allen Aktiven laut Bilanz per 31. Dezember 1932 (Kassa, Postscheck, Debitoren, Warenbestand, Betriebsmaterial, fremde und eigene Wertschriften, Maschinen, Werkzeuge, Installationen, Bureaumobiliare, Reiseauto, Fuhrpark, Garantieguthaben, Anteil am Genossenschaftskapital des Verbandes schweiz. Parkettfabrikanten, Immobilien, transitorische Posten) im Gesamtbetrag von Fr. 1,296,176.52 und zur Notiznahme alle Avaldebitoren im gleichmässigen Betrage mit den Avalkreditoren. Ferner übernimmt die Gesellschaft alle Passiven der bisherigen Kommanditgesellschaft «**Gebr. Risi & Cie.**», wie sie die Bilanz per 31. Dezember 1932 aufweist (Bankschulden, Akzepten, Kreditoren, Hypotheken, Rückstellungen und Darlehen) im Betrage von Fr. 1,096,176.52. Als Uebnahmepreis gilt die Differenz zwischen Aktiven und Passiven, nämlich Fr. 200,000. Dieser wird beglichen durch Uebergabe von 200 voll liberierten Aktien der Gesellschaft an **Franz Risi sen.**, **Albert Risi** und **Otto Risi** in Alpnach. Soweit das Gesetz öffentliche Bekanntmachungen vorschreibt, erfolgen sie im schweizerischen Handelsamtsblatt und im Obwaldner Amtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 2 bis 3 Personen, nämlich einem Präsidenten und 1 bis 2 Mitgliedern. Die Verwaltungsräte, denen die Geschäftsführung übertragen ist, führen Einzelunterschrift. Der Verwaltungsrat kann besondere Vorschriften über die Erneuerung von Prokuristen und die Art der Zeichnung erlassen. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus **Franz Risi sen.**, von Buochs, alt Parketier, Präsident, **Albert** und **Otto Risi**, von Buochs, Kaufleute; alle in Alpnach. Die Geschäftsführung ist den beiden Verwaltungsratsmitgliedern **Albert** und **Otto Risi** in Alpnach übertragen worden, welche Einzelunterschrift führen.

Parkettfabrikation. — 18. Mai. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Gebr. Risi & Cie.**, Parkettfabrikation, in Alpnach (S. H. A. B. Nr. 42 vom 20. Februar 1930, Seite 370), hat sich aufgelöst; die Firma wird im Handelsregister gelöscht, nachdem Aktiven und Passiven derselben von der Firma «**Gebr. Risi & Cie. Aktiengesellschaft**», in Alpnachdorf, übernommen worden sind.

Gasthaus, Getränkehandel. — 18. Mai. Die Firma **Wwe. Gasser-Wallimann z. Rössli**, Gasthausbetrieb, Getränkehandel und Landwirtschaft, in Alpnachstad (S. H. A. B. Nr. 303 vom 30. Dezember 1931, Seite 2813), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Solothurn — Soleure — Soletta**Bureau Grenchen-Bellach**

Immobilien. — 1933. 19. Mai. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Wullimann Schneider & Co. Uhrenfabrik Nivada (Wullimann Schneider & Co. Fabrique d'Horlogerie Nivada) (Wullimann Schneider & Co. Nivada Watch Co.)**, Uhrenfabrik und Handel, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 108 vom 12. Mai 1931, Seite 1034), ändert ihre Firma ab in **Wullimann Schneider & Co.** Gleichzeitig erzeigt sie als nunmehrige Geschäftsnatur: Verwaltung von Immobilien. Das Geschäftslokal befindet sich nun an der Bündengasse Nr. 22.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Waren aller Art. — 1933. 19. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Hawag A. G.**, Handel in Waren aller Art, insbesondere Vertrieb kosmetischer Artikel, in Binningen (S. H. A. B. Nr. 43 vom 21. Februar 1933, Seite 424), hat ihren Sitz von Binningen nach Basel (S. H. A. B. Nr. 112 vom 15. Mai 1933, Seite 1163) verlegt. Die Firma ist infolgedessen in Binningen erloschen.

19. Mai. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter dem Namen **Milchgenossenschaft Lausen**, in Lausen (S. H. A. B. Nr. 148 vom 27. Juni 1928, Seite 1267), sind **Johann Plattner-Mohler**, und **Fritz Ballmer-Buser**, bisher Vizepräsident, ausgeschieden. Die Unterschriftsberechtigung des letzteren ist damit erloschen. Als Vizepräsident ist neu in den Vorstand gewählt worden: **Emil Tschudin-Zimmermann**, Landwirt, von und in Lausen, ferner als Beisitzer: **Paul Weber-Räufli**, von Reigoldswil, in Lausen. Präsident oder Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar für die Genossenschaft.

Korsetts, Modeartikel. — 19. Mai. Die Firma **Wilhelm Wanner**, bisher in Basel (S. H. A. B. Nr. 303 vom 30. Dezember 1931, Seite 2814), hat ihren Sitz nach Oberwil (Baselland) verlegt. Inhaber derselben ist **Wilhelm Wanner-Brengarth**, von Basel, in Oberwil. Die Natur des Geschäftes wird abgeändert in Spezialgeschäft in Korsetts und Modeartikeln. Hofmattstrasse 5.

Baugeschäft usw. 19. Mai. Die Firma **Leonhard Loew**, Baugeschäft und Architekturbureau, in Binningen (S. H. A. B. Nr. 74 vom 29. März 1933, Seite 757), ist infolge Konkurses des Firmainhabers von Amtes wegen gestrichen worden.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1933. 17. Mai. Unter der Firma **Käserei-Genossenschaft Hof Ernetschwil** besteht auf Grund der Statuten vom 16. Februar/9. April 1933, auf unbestimmte Dauer und mit Sitz in Ernetschwil, eine Genossenschaft. Diese bezweckt: die bestmögliche Verwertung der vom Vielstande der Mitglieder produzierten Milch, sei es durch Selbstbetrieb einer Käserei oder durch Verkauf der Milch an einen Dritten. Als Mitglieder gelten diejenigen, welche den Gründungsvertrag der früheren «**Sennhüttengenossenschaft Hof Ernetschwil**» vom 25. August 1902, sowie die Statuten unterschrieben haben, wie auch alle Grundbesitzer der Gemeinde Ernetschwil und Umgebung, welche auf schriftliches Gesuch bei der Betriebskommission von der Hauptversammlung aufgenommen werden und die Statuten unterzeichnen. Der Austritt aus der Genossenschaft steht jedem Mitgliede auf Ende eines Rechnungsjahres (31. Dezember) nach vorausgegangener sechsmonatiger Kündigung frei gegen Leistung eines Austrittsgeldes von Fr. 300 pro Hektare Wies- und Ackerland. Genossenschafter, welche die Vorschriften der Statuten nicht erfüllen, können von der Hauptversammlung ausgeschlossen werden. Damit verlieren sie jeden Anspruch am Genossenschaftsvermögen und haben überdies das vorgeschriebene Austrittsgeld zu entrichten. Jeder Genossenschafter ist verpflichtet, die von seinen Kühen gewonnene Milch in die Käserei zu liefern, ausgenommen dasjenige Quantum, das er für seine Haushaltung oder zur Aufzucht von Jungvieh benötigt. Den Genossenschaftern ist der Milchverkauf an Dritt-

personen untersagt. Zuwiderhandelnde sind bussfähig. Wenn ein Genossenschaftler seinen Grundbesitz veräussert, so hat er vor der Ratifikation vom Erwerber des Grundstückes die schriftliche Beitrittserklärung in die Genossenschaft zuzuhändigen und letzteren entgegen zu nehmen. Unterlässt dies der Veräusserer, so hat er die Genossenschaft mit Fr. 1000 zu entschädigen und wird aus der Genossenschaft ausgeschlossen. Bei Todesfall eines Genossenschafters kann sein Rechtsnachfolger ohne weiteres Mitglied der Genossenschaft werden. Genossenschaftler, welche ihre Liegenschaften, oder Teile solcher verpachten, sind gehalten, die Pächter zur Lieferung der Milch in die Genossenschaftskäseerei zu verpflichten. Wenn Heu- und Grasnutzen aufgefüttert werden, so besteht für den Eigentümer der Liegenschaft die gleiche Pflicht. Jeder Genossenschaftler ist pflichtig, innert einem Monat seit Erwerb der Mitgliedschaft die Verpflichtungen aus Art. 6—9 der Statuten als Grundlast im Sinne von Art. 782 ff. Z. G. B. zu Lasten seiner Liegenschaft bzw. Liegenschaften und zugunsten der Genossenschaft ins Grundbuch eintragen zu lassen. Dabei ist als Wert der Grundlast pro Hektare Wies- und Ackerland ein Betrag von Fr. 300 festzusetzen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft Dritten gegenüber haftet zunächst deren Vermögen und sodann die Mitglieder persönlich und solidarisch. Die zur Erreichung des Genossenschaftszweckes erforderlichen Mittel werden beschafft durch allfällige von der Hauptversammlung zu bestimmende Eintrittsgelder, durch die Austrittsgelder, Bussen, allfällige Amortisationsbeiträge der Genossenschaftler, durch eventuelle Beiträge des Milchkäufers und solcher Milchlieferanten, die nicht Genossenschaftler sind. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Hauptversammlung; b) eine Betriebskommission von 3 Mitgliedern, und c) die Rechnungskommission. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führt der Vorstand (Präsident) kollektiv mit dem Aktuar. Zurzeit gehören dem Vorstand: Gottlieb Blöchliger, Präsident; Alfred Schmucki, Aktuar; diese beiden von und in Ernetschwil, und Alois Rüegg, von und in St. Gallenkappel; sämtliche Landwirte. Geschäftslokal: Hof.

17. Mai. Der Verein unter der Firma **Christlicher Verein junger Männer**, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 217 vom 12. September 1918, Seite 1458), hat sich in der Hauptversammlung seiner Aktivmitglieder vom 22. April 1933 neue Statuten gegeben. Von den dabei getroffenen Aenderungen sind folgende hervorzuheben: Der Verein bezweckt die Förderung junger Männer nach Geist, Seele und Leib im Sinne des Evangeliums Jesu Christi. Er ist ein Glied des Weltbundes der Christlichen Vereine junger Männer; ferner ist er Gründer und Eigentümer des «Hospiz zum Johannes Kessler» und unterhält in diesen Räumlichkeiten für seine Vereinszwecke ein öffentliches Lesezimmer. Der Verein zerfällt in aktive, freie, auswärtige und unterstützende Mitglieder. Die Anmeldung erfolgt durch Unterzeichnung eines beim Vereinssekretariat erhältlichen Anmeldeformulars. Die Aufnahme der Aktivmitglieder geschieht durch die Aktivmitgliederversammlung auf Antrag des Vorstandes. Neu aufzunehmende müssen den Verein während 3 Monaten regelmässig besucht haben, ausgenommen solche Aktivmitglieder aus anderen Vereinen des Weltbundes der Christlichen Vereine junger Männer, welche eine schriftliche Empfehlung mitbringen. Die Aufnahme freier Mitglieder erfolgt durch den Vorstand. Auswärtige und unterstützende Mitglieder werden vom Sekretariat notiert. Die Aufnahme in die dem Verein angegliederten Jugend-, Knaben- und Pfadfinder-Abteilungen geschieht durch deren Leitung. Der freiwillige Austritt aus dem Verein kann jederzeit schriftlich an den Vorstand erklärt werden und wird nach Erfüllung aller Verpflichtungen an den Verein rechtswirksam. Mitglieder, welche durch ihren Lebenswandel Aergernis geben, oder ihren Verpflichtungen nicht nachkommen, können nach erfolgloser Mahnung durch den Vorstand ausgeschlossen werden. Ausgeschlossene haben innert eines Vierteljahres das Rekursrecht an die Hauptversammlung. Die Vereinsauslagen werden gedeckt durch: a) obligatorische Mitgliederbeiträge; b) freiwillige Mitgliederbeiträge; c) Ertrag von Veranstaltungen; d) Gaben von Freunden, Gönnern und Körperschaften; e) allfällige Vermächtnisse; f) allfällige Zuweisungen aus dem Betrieb des «Hospiz zum Johannes Kessler». Aktive, freie Mitglieder und Mitglieder der Jugendabteilung zahlen einen monatlichen, auswärtige und unterstützende Mitglieder einen jährlichen Beitrag an die Vereinskasse. Die Höhe der Beiträge wird von der Hauptversammlung festgesetzt. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet ausschliesslich das Vereinsvermögen; die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe des Vereins sind: a) die Hauptversammlung der Aktivmitglieder; b) ein Vorstand von mindestens 9 Mitgliedern (inklusive die Vereinssekretäre); c) der Beirat und d) die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besorgt die allgemeine Leitung des Vereins; er vertritt den Verein vor Dritten und vor Gericht. Präsident oder Vizepräsident des Vorstandes führen kollektiv zu zweien mit Hauptsekretär oder Kassier oder mit Präsident oder Kassier des Beirates die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Conrad Ungemuth, Prokurist, von Bühler (Appenzell A.-Rh.); Vizepräsident: Ernst Fischbacher, Kaufmann, von St. Peterzell; Hauptsekretär: Traugott Lutz-Bärlocher, Vereinssekretär, von Lutzenberg; Präsident des Beirates: Emil Viktor Tanner-Rikli, Kaufmann, von Herisau; Kassier: Alfred Finger, Prokurist, von Eriz (Bern); alle in St. Gallen. Die Unterschriften des bisherigen Präsidenten Franz van Vloten, des Präsidenten des Beirates Julius Heilemann-Steb, des Vizepräsidenten Jean Bartholet und des Kassiers des Beirates Robert Sturzenegger-Meyer sind erloschen.

17. Mai. **Darlehenskassenverein Winkeln**, Genossenschaft, mit Sitz in Winkeln (St. Gallen W.) (S. H. A. B. Nr. 65 vom 21. März 1928, Seite 561). Johann Neyer ist aus dem Vorstand ausgeschieden. An seiner Stelle wurde neu in den Vorstand und ohne Unterschriftsrecht gewählt Ulrich Haltner, Landwirt, von Frummen-Sennwald, in Hafnersberg, St. Gallen W.

Kuttlerei, Obst- und Gemüsehandlung. — 18. Mai. Die Firma **Emil Sigwart**, Kuttlerei, Obst- und Gemüsehandlung, in St. Gallen O. (S. H. A. B. Nr. 262 vom 10. November 1931, Seite 2391), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Kuttlerei, Obst und Gemüse. — 18. Mai. Inhaber der Firma **Sigwart Kuttlerel**, in St. Gallen C., ist Wwe. Frida Sigwart-Hausammann, von Mammern (Thurgau), in St. Gallen O. Kuttlerci; Obst- und Gemüsehandlung; Brühlgasse 29 und Talstrasse 10.

Camionnage, Möbeltransport usw. — 18. Mai. Die Firma **Guyot & Co.**, Agentur der SESA, Camionnage, Unternehmung, Fuhrhalterei, Möbeltransport, Spedition, Kommission, Lagerung und ähnliche Geschäfte, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 263 vom 11. November 1931, Seite 2402), erteilt Einzelprokura an Carl Rohner, von Rehetobel, in St. Gallen C.

Restaurant. — 18. Mai. Die Firma **Urban Kressig**, Restaurant «Veltlinerhaus», in Ragaz (S. H. A. B. Nr. 294 vom 17. Dezember 1931, Seite 2700), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

18. Mai. Die Firma **Jakob Meier-Laufner, Bäckerei & Konditorei**, Bäckerei, Konditorei, Restaurant, in Wil (S. H. A. B. Nr. 60 vom 13. März 1929, Seite 513), ist infolge Reduktion des Geschäftsbetriebes und Verzichts des Inhabers erloschen.

Bildhauerei, Grabsteingeschäft. — 18. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **E. & L. Schilling**, Bildhauerei und Grabsteingeschäft, mit Hauptsitz in Teufen und Zweigniederlassung in St. Gallen W. (S. H. A. B. Nr. 174 vom 27. Juli 1928, Seite 1467), hat ihre Filiale in St. Gallen aufgegeben. Die Firma ist daher im Handelsregister des Kantons St. Gallen erloschen.

18. Mai. Unter der Firma **Tricotstube A.-G. Rorschach** besteht auf Grund der Statuten vom 8./18. Mai 1933, auf unbestimmte Dauer und mit Sitz in Rorschach, eine Aktiengesellschaft. Diese bezweckt: den Betrieb eines Ladengeschäftes in Tricotstoffen, Tricotartikeln und Textilwaren. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 2000; es zerfällt in 5 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 400, welche voll einbezahlt sind. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft nach aussen erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: a) die Generalversammlung der Aktionäre; b) der Verwaltungsrat, bestehend aus 1 Mitglied, und c) die Kontrollstelle. Zurzeit ist einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift Emil Müller, Buchhalter, von Isikon (Thurgau), in St. Gallen. Geschäftslokal: Bahnplatz 9.

Graubünden — Grisons — Grigolon

Verwaltung von Vermögen. — 1933. 18. Mai. Unter der Firma **A.-G. Fondaria** hat sich, mit Sitz in Chur, am 18. Mai 1933 auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist die Verwaltung von Vermögensobjekten aller Art. Das Aktienkapital beträgt Fr. 500,000 und ist eingeteilt in 1000 Inhaber-Aktien zu Fr. 500. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Zurzeit ist einziger Verwaltungsrat Dr. Peter Mettler, Rechtsanwalt, von Langwies, in Chur, der für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führt. Domizil: Poststrasse Nr. 385.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Pasticceria. — 1933. 17 maggio. Titolare della ditta **Alraghi Desiderio**, in Lugano, è Desiderio Airaghi fu Vincenzo, di Olivone, domiciliato a Lugano. Pasticceria a Molino Nuovo, casa Mazzuchelli.

Impresa costruzioni. — 18 maggio. Bartolomeo Malfanti, defunto, ha cessato di far parte della società in nome collettivo **Fasoletti, Malfanti & Co.**, impresa costruzioni, con sede in Viganello (F. u. s. di c. del 25 gennaio 1928, n° 20, pagina 160). La società continua fra gli altri due soci Francesco Fasoletti e Francesco Malfanti sotto la ragione **Fasoletti & Malfanti**.

Sigari, articoli di sport. — 19 maggio. Sotto la ragione sociale **Eden Società Anonima**, si è costituita una società anonima, con sede in Lugano, che ha per iscopo il commercio di sigari, sigarette ed articoli di sport. Gli statuti sociali portano la data del 2 maggio 1933. La società è costituita per un tempo illimitato. Il capitale sociale è di fr. 5000, diviso in 10 azioni nominative da fr. 500 cadauna. Le pubblicazioni sociali hanno luogo sul Foglio ufficiale del cantone Ticino. La società è amministrata dal consiglio di amministrazione composto da 1 a 3 membri, attualmente da due, che sono: Francesco Luvinini fu Ambrogio, da ed in Lugano, commerciante, presidente della società, e Francesco Degiorgi fu Giuseppe, da Locarno, in Lugano, commerciante. Essi firmano individualmente. Uffici in piazza della Riforma n° 2.

Distretto di Mendrisio

20 aprile. La **Società di Mutuo Soccorso tra i liberali di Balerna e paesi circinvicini**, associazione con sede in Balerna (F. u. s. di c. del 4 giugno 1900, n° 201, pagina 807), ha rinunciato alla sua iscrizione nel registro di commercio. Essa è di conseguenza cancellata, ma continua a sussistere senza iscrizione.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1933. 17 mai. Sous la raison sociale **Société Immobilière Rumine-Avant-Poste D.**, il a été constitué le 16 mai 1933 une société anonyme dont le siège est à Lausanne et qui a pour but l'achat, la vente, la construction et l'exploitation d'immeubles bâtis ou non bâtis à Lausanne ou ailleurs, notamment l'achat d'une parcelle de terrain à l'Avenue de Rumine d'une superficie d'environ 600 m² pour le prix de fr. 85 le m². La durée de la société est illimitée. Le capital social est de fr. 60,000, divisé en 120 actions de fr. 500 chacune, nominatives, entièrement libérées. Les publications de la société auront lieu dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. Le conseil d'administration se compose de un ou de plusieurs membres. L'assemblée générale détermine la manière dont la société sera engagée vis-à-vis des tiers et dont les administrateurs signeront au nom de la société, individuellement ou collectivement. L'assemblée générale a désigné en qualité de seul administrateur Charles Thévenaz, de Bulet, architecte, à Lausanne, et a décidé que la société sera valablement engagée par la signature individuelle de cet administrateur. Bureau de la société: rue de Bourg 27, étude du notaire W. Merten.

18 mai. Sous la raison sociale **Société Immobilière Rumine-Avant-Poste A.**, il a été constitué une société anonyme dont le siège est à Lausanne et la durée illimitée. Les statuts datent du 18 mai 1933. La société a pour but l'achat, la location, la gestion, la vente ou l'échange, et généralement la mise en valeur de tous immeubles, notamment l'acquisition d'une parcelle d'environ 855 m² au prix de fr. 60 le m² sise au lieu dit «Les Toises» au territoire de la commune de Lausanne. Elle pourra en outre s'intéresser directement ou indirectement dans toutes participations immobilières, financières, industrielles ou commerciales en rapport avec l'un des buts sociaux. Le capital social est de fr. 55,000, divisé en 55 actions de fr. 1000 chacune, nominatives. Les publications se feront dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle de l'administrateur s'il n'y en a qu'un et par la signature collective de deux administrateurs, si le conseil est composé de plusieurs membres. A été nommé seul administra-

teur Samuel Pache, de Chapelle sur Moudon, notaire, à Lausanne. Bureau de la société: à Lausanne, Place St-François 5, étude Verrey et Pache, notaires.

18 mai. Selon procès-verbal dressé par le notaire Alfred Menétray, à Lausanne, le 15 mai 1933, et sous la raison sociale **Société Foncière de Vidy A.**, il a été constitué une société anonyme ayant pour buts: a) l'achat de André Martin, pour le prix de fr. 8536, d'une parcelle de terrain de 1087 m², lieu dit «A Vidy»; b) la construction, l'achat, la vente, l'exploitation de tous immeubles bâtis ou non bâtis; c) et toutes opérations commerciales, industrielles, financières ou immobilières, en rapport avec l'un des buts sociaux. Le siège de la société est à Lausanne. Sa durée est illimitée. Le capital social est de fr. 25,000, divisé en 25 actions nominatives de fr. 1000 chacune. Les publications émanant de la société se feront dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. Le conseil d'administration est composé de 1 à 3 membres. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de l'administrateur, ou par les signatures conjointes de deux administrateurs, si le conseil se compose de plusieurs membres. Le premier conseil d'administration est composé d'un seul membre, savoir: André Martin, de Ste-Croix, commerçant, à Lausanne. Bureau de la société: à Lausanne, rue du Pré 13, chez Louis Zappelli.

Cordonnerie, etc. — 18 mai. Raison individuelle **Dr. Altenkirch**, à Pully (F. o. s. du c. du 19 novembre 1931). Le titulaire Rodolphe Altenkirch, d'Allémagne, commerçant, et son épouse Olga née Basorkin, domiciliés à Pully, ont adopté, suivant contrat de mariage du 14 janvier 1933, le régime de la séparation de biens.

Société immobilière. — 19 mai. Dans son assemblée générale du 16 mai 1933, la société anonyme **Le Passereau B.**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 5 septembre 1932), a pris acte de la démission de l'administrateur Charles Quinzani, dont la signature est radiée, et a nommé, en son remplacement, comme administrateur Wolf Rozensztein, de Pologne, sans profession, à Lausanne, lequel a la signature sociale individuelle. Bureau de la société: à Lausanne, Place St-François 3, banque Galland et Cie.

Epicrerie, laiterie, fromagerie. — 19 mai. La raison **G. Witz**, à Renens, épicerie, laiterie et fromagerie (F. o. s. du c. du 13 août 1928), est radiée ensuite de remise de commerce.

Epicrerie, laiterie, charcuterie, vins. — 19 mai. Le chef de la maison **Henri Bize**, à Renens, est Henri Bize allié Mercier, de Villarzel (Vaud), à Renens. Epicrerie, laiterie, charcuterie, vins. A Renens, rue de Crissier 17.

Bureau de Nyon

Société immobilière. — 18 mai. **L'Épine Société Anonyme**, dont le siège est à Mies (F. o. s. du c. du 31 octobre 1929, page 2174). Dans leur assemblée du 16 mai 1933, les actionnaires ont appelé en qualité d'administrateur avec signature individuelle, en remplacement de Alfred Kundig, démissionnaire, dont la signature est éteinte, Eugène Humbert, de Genève, ancien bijoutier, domicilié à Chambésy.

Bureau de Vevey

16 mai. **Banque Populaire Suisse**, avec siège central à Berne et succursale à Montreux, les Planches (F. o. s. du c. du 19 mai 1932, n° 114, page 1203). La signature sociale de Max Waechterlin, vice-président, et les signatures par procuration de Dr. Pierre Hadorn, Alfred Müller, Jean Pfeuti, Arnold Richard, Fritz Tschanz et Albert Wymann sont éteintes pour le siège de Montreux. Par contre, la signature sociale collective pour l'établissement dans son ensemble a été conférée à Dr. Pierre Hadorn et Albert Wymann, lesquels signeront collectivement entre eux ou avec une autre personne autorisée à cet effet.

Vente de billets, opérations immobilières. — 16 mai. La raison **Eric Schnitzler**, à Montreux, les Planches, vente de billets de chemin de fer et pour excursions en auto-ear, ainsi que toutes opérations immobilières (F. o. s. du c. des 22 novembre 1926, n° 273, page 2041; 7 février 1927, n° 31, page 216), est radiée d'office ensuite de faillite du titulaire.

Articles de ménage, etc. — 18 mai. Le chef de la maison **Henriette Byrde**, à Vevey, est Henriette née Mader, femme de Marcel-Gustave Byrde, originaire de Château-d'Oex, domiciliée à Vevey. Représentation d'articles de ménage, brosses, aspirateurs et divers. Rue du Lac n° 13.

Wallis — Valais — Valièse

Bureau de Sion

Appareils de nettoyages. — 1933. 6 mai. Le chef de la maison **Louis Emery**, à Flanthey-Lens, est Louis Emery, de Lens, à Flanthey-Lens. Concessionnaire et représentant des appareils Perpétus, appareils de nettoyages.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Médailles et insignes. — 1933. 17 mai. Le chef de la maison **Mme Augusta Hodel-Zeltner**, à La Chaux-de-Fonds, est Augusta Hodel née Zeltner, veuve de Albert, originaire de La Chaux-de-Fonds, y domiciliée. Fabrication, vente de médailles et insignes. Rue du Jura n° 6.

Brosserie, vannerie, boisellerie, etc. — 17 mai. La raison **Rosalie Robert-Tissot**, brosserie, vannerie, boisellerie, articles de ménage, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 31 mai 1926, n° 123), est radiée d'office ensuite de faillite prononcée à La Chaux-de-Fonds, le 11 mai 1933.

Bureau de Neuchâtel

9 mai. Selon procès-verbal authentique du 28 avril 1933, et statuts du même jour, il est fondé avec siège social à Neuchâtel et durée illimitée sous la raison sociale **Fagus Fabrique de Meubles Société Anonyme**, une société anonyme ayant pour but l'achat et la reprise de la fabrication et du commerce de meubles et objets en bois exploités jusqu'à ce jour par «Fagus S. A.», à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 13 juin 1923, n° 135, page 1173, et du 3 septembre 1929, n° 205, page 1787), dont le but social est modifié ce jour. Le capital social est de fr. 20,000, divisé en 20 actions nominatives de fr. 1000 chacune. Suivant convention du 27 avril 1933, la société anonyme a acquis de la «Fagus S. A.», à Neuchâtel, ses éléments d'actifs relatifs à la fabrication et au commerce de meubles et objets en bois. Le transfert de ces éléments d'actif aura lieu pour le prix de fr. 36,272.10 qui sera payé par la reprise du passif fournisseur de fr. 16,272.10 et la reprise des avoirs de Philippe Bura de fr. 6000, de Simone Bura de fr. 6000 et de Alice Vonlanthen de fr. 8000. En compensation de ces avoirs, Philippe Bura et Simone Bura reçoivent chacun 6 actions et Alice Vonlanthen 8 actions de la société. Les publications ont lieu dans la

Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un ou plusieurs administrateurs. Actuellement, les administrateurs sont au nombre de deux, soit: Philippe Bura, industriel, de et à Neuchâtel, président, et Alice Vonlanthen, commis, de et à Neuchâtel, secrétaire. Chacun d'eux représente la société vis-à-vis des tiers en signant personnellement. Bureaux de la société: Route des Draizes 2, à Neuchâtel.

18 mai. «Produits Manufacturés S. A.», société anonyme ayant son siège à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 27 mai 1932, n° 121, page 1285, et du 5 novembre 1932, n° 260, page 2595). Suivant procès-verbal authentique du 8 mai 1933, reçu Max Petitpierre, docteur en droit, notaire, à Neuchâtel, l'assemblée générale des actionnaires a décidé la dissolution de la société et sa mise en liquidation sous le nom de **Produits Manufacturés S. A. en liquidation**. Ernest-Léon Stritmatter, avocat, de et à Neuchâtel, a été nommé liquidateur avec pouvoirs d'engager la société en liquidation par sa signature individuelle. Les deux administrateurs Pierre-Ferdinand Dubied et Ulysse Monnier sont radiés du registre du commerce et leur droit de signer est éteint. Bureaux: Faubourg du Lac 2.

Minoterie. — 19 mai. La société en nom collectif **Bossy & Cie**, minoterie, ayant son siège principal à Cousset (Fribourg) et succursale à Serrières (Neuchâtel) (F. o. s. du c. du 29 janvier 1929, n° 23, page 199), fait inscrire ce qui suit: La signature sociale individuelle conférée à Jules Farny, pour la succursale de Serrières, est éteinte et radiée. William Cuénoud, originaire de Lutry et Grandvaux (Vaud), comptable, domicilié à Serrières, a été nommé fondé de pouvoir, avec droit de signer par procuration individuelle au nom de la succursale de Serrières.

Genève — Genève — Genève

Rectification: L'inscription publiée dans la F. o. s. du c. du 10 mai 1933, n° 108, page 1125, au nom de la **Société anonyme des Immeubles rues de Neuchâtel et de la Navigation**, à Genève, est rectifiée dans ses 10^e et 11^e lignes, où il faut lire: Le capital social actuel de fr. 17,000, se trouve donc divisé en 33 actions ordinaires (au lieu de 34) de fr. 250 chacune et 35 actions privilégiées (au lieu de 34) de fr. 250 chacune.

Automobiles, etc. — 1933. 17 mai. La maison **Jean Pezet**, à Genève (F. o. s. du c. du 26 février 1930, page 425), a remis l'exploitation de son garage pour automobiles et atelier de réparation, 12, rue Benjamin-Soulier. Elle exploite actuellement un nouveau garage pour automobiles et atelier de réparations, 5, rue des Sources. Le domicile particulier du titulaire est à Genève.

Epicrerie, etc. — 17 mai. La raison **Mioche**, commerce d'épicrerie, laiterie, vins et liqueurs, à Genève (F. o. s. du c. du 12 octobre 1923, page 1931), est radiée ensuite de remise de commerce.

Epicrerie, etc. — 17 mai. Le chef de la maison **Edouard Vollerin**, à Genève, est Edouard-Louis Vollerin, de nationalité française, domicilié à Genève. Commerce d'épicrerie, primeurs, vins et liqueurs. 4, route des Acacias.

Garage, etc. — 17 mai. Henri-Emile Bussien, de Genève, y domicilié et Jean Monn, de Somvix (Grisons), domicilié à Genève, ont constitué à Genève sous la raison sociale **Bussien et Monn**, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} mars 1932. Garage et location d'automobiles et transports de voyageurs. 10, Avenue de la Grenade.

17 mai. **Société de l'Immeuble Route de Chiène N° 8**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 1^{er} juin 1932, page 1331). Edouard-Jean Têron, régisseur, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de Maurice Herren, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: 1, rue du Rhône (régie Têron et Guilloux).

Café. — 17 mai. Inscription d'office suivant décision de l'autorité cantonale de surveillance du 5 mai 1933.

Le chef de la maison **Fritz Niederhauser**, à Genève, est Fritz Niederhauser, de Wattenwil (Berne), domicilié à Genève. Exploitation d'un café. Rue de Berne 27.

Charcuterie. — 18 mai. Le chef de la maison **Ecuvillon Myrthille**, à Genève, est Myrthille-Louis-Charles Ecuvillon, de nationalité française, domicilié à Genève. Exploitation d'une charcuterie. Rue de Rive 9.

Café-brasserie. — 18 mai. La raison **Louis Mouchet**, exploitation d'un café-brasserie, à l'enseigne «Café des Délices», à Genève (F. o. s. du c. du 21 mars 1930, page 609), est radiée ensuite du décès du titulaire.

Café. — 18 mai. Le chef de la maison **Augustine Mouchet**, à Genève, est veuve Augustine-Ernestine Mouchet née Matringe, de Genève, y domiciliée. Exploitation d'un café-brasserie, à l'enseigne «Café des Délices». 39, rue de Lyon.

18 mai. **Union de Presse Socialiste des cantons de Vaud et Genève**, association ayant son siège à Lausanne et une succursale à Genève (F. o. s. du c. du 20 décembre 1928, page 2402). Ernest Gloor, de Mézières, docteur en médecine, à Renens, a été désigné en qualité de président (inscrit jusqu'ici comme secrétaire) et Emile Métraux, de Chessel (Vaud) et Genève, instituteur, à Genève, secrétaire. La signature du président Hermann Jaquet est radiée. L'association est engagée par la signature collective de deux des présidents Ernest Gloor, du secrétaire Emile Métraux et des fondés de pouvoirs Léon Nicole et Albert Karlen (ces deux déjà inscrits).

Bijouterie, etc. — 18 mai. **Jotterand et Reinhard**, fabrication de bijouterie et boîtes de montres, société en nom collectif à Genève (F. o. s. du c. du 29 avril 1929, page 880). L'associé Maurice Reinhard, de La Coudre (Neuchâtel), à Genève, et son épouse Emilie-Isaline-Alice née Lizon au Cire, ont adopté, suivant contrat de mariage du 12 mai 1933, le régime de la séparation de biens, avec constitution de dot.

18 mai. **Le Progrès (Société de secours mutuels)**, société coopérative ayant son siège à Carouge (F. o. s. du c. du 13 septembre 1932, page 2183). Roger Thévoz, commis-comptable, de Genève, y domicilié, a été nommé membre du comité, sans droit à la signature sociale. Charles Stockly, membre du comité (inscrit), a été nommé vice-président, avec signature collective à trois. François Balleysier, ancien vice-président, est radié et ses pouvoirs éteints.

18 mai. Suivant décision d'assemblée générale d'actionnaires en date du 17 mai 1933, la **Société Immobilière Grand Pré-Orangerie F.**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 30 décembre 1931, page 2817), a pris acte de la démission de l'administrateur Joseph Rubin, lequel est radié et ses pouvoirs éteints et a nommé à sa place, comme unique administrateur, avec signature sociale, James-Antony Baud, régisseur, de et à Genève. Adresse actuelle de la société: 58, rue du Stand (régie Baud et Kempf).

18 mai. Dans son assemblée générale extraordinaire du 15 mai 1933, la société **Corporation Industrielle et Financière « CorInfi »**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 7 septembre 1929, page 1830), a modifié ses statuts en ce sens que dorénavant le conseil désigne les personnes qui sont autorisées à signer au nom de la société. Le conseil d'administration a été porté à deux membres, par la nomination, comme administrateur, de Marcel Perret, fondé de pouvoirs, de Chêne-Bougeries, à Genève. Le conseil d'administration a, dans sa séance du 15 mai 1933, décidé que la société serait valablement engagée par la signature individuelle de chacun des administrateurs; il a désigné pour son président **Gustave Dunant** (inscrit) et pour son secrétaire, **Marcel Perret**, sus-désigné.

Papeterie. — 18 mai. La société en nom collectif **Koller et fils**, commerce de papeterie en gros, à Genève (F. o. s. du c. du 18 décembre 1923, page 2367), est déclarée dissoute depuis le 1^{er} novembre 1929. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

18 mai. La **Société Odontologique de Genève**, association ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 26 mai 1914, page 899), renonce à son inscription au registre du commerce, en se basant sur les dispositions des art. 52, al. 2, et 60 du Code civil. Cette association est en conséquence radiée, mais elle continue d'exister.

18 mai. Dans son assemblée générale extraordinaire du 9 mai 1933, dont procès-verbal a été dressé par M^e Eugène Moriaud, notaire, à Genève, la société anonyme dite **Société Immobilière de Cointrin**, établie à Cointrin (Meyrin) (F. o. s. du c. du 25 novembre 1930, page 2413), a décidé sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, la société est radiée.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 80116. — Hinterlegungsdatum: 11. Februar 1933, 20 Uhr.
Nahrungsmittelwerk « Mars » Inh. **Franz Fischer**,
Fabrikation und Handel,
Ausslg a./E. (Tschechoslowakei).

Kanditen (Bonbons).



MADE IN CZECHO-SLOVAKIA

Nr. 80117. — Hinterlegungsdatum: 28. Februar 1933, 11 Uhr.
H. Wohlgemuth & Co., Handel,
neue Beckenhofstrasse 11, Zürich 6 (Schweiz).

Tee, sowie darauf bezüglche Geschäftspaplere und Reklameartikel.

Record

(Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. 33152 von Adolf Wohlgemuth, Zürich. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 28. Februar 1933 an.)

Nr. 80118. — Hinterlegungsdatum: 25. April 1933, 9 Uhr.
H. Wohlgemuth & Co., Handel,
neue Beckenhofstrasse 11, Zürich 6 (Schweiz).

Tee, sowie darauf bezüglche Geschäftspaplere und Reklameartikel.



Nr. 80119. — Hinterlegungsdatum: 25. April 1933, 9 Uhr.

H. Wohlgemuth & Co., Handel,
neue Beckenhofstrasse 11, Zürich 6 (Schweiz).

Tee, sowie darauf bezüglche Geschäftspaplere und Reklameartikel.



Nr. 80120. — Hinterlegungsdatum: 24. März 1933, 18¼ Uhr.

Frau Karolina Hess-Meyerhofer, Fabrikation und Handel,
Herrenacker 5, Schaffhausen (Schweiz).

Nach den Rezepten von **Bertrand Heidelberger** hergestellte Alpenkräuter-Pulver. Wärmesteine, Wärme-Ziegelstein-Säckli.



N° 80121. — Date de dépôt: 4 mai 1933, 20 h.

Produits Chimiques Phosphatos S. A., fabrication et commerce,
rue de Genève 42, Lausanne (Suisse).

Concentré de fruits pour la fabrication d'une boisson artificielle sans alcool.



Nr. 80122. — Hinterlegungsdatum: 5. April 1933, 18¼ Uhr.
The Standard Motor Company, Limited, Fabrikation und Handel,
Cash's Lane, Foleshill, Coventry (Warwickshire, Grossbritannien).

Motorwagen.

STANDARD

Nr. 80123. — Hinterlegungsdatum: 8. April 1933, 10 Uhr.
Moritz Hausheer, Apotheker, Fabrikation und Handel,
Landstrasse 4, Wettlingen (Schweiz).

Hellsalbe.

LEUKOTON

Nr. 80124. — Hinterlegungsdatum: 16. April 1933, 4 Uhr.
Verband der unabhängigen Milchhändler der Schweiz, Handel,
Marktgasse 39, Olten (Schweiz).

Emmentaler Käse ohne Rinde in Schachteln.



Nr. 80125. — Hinterlegungsdatum: 22. April 1933, 12 Uhr.
Ungarische Gummiwarenfabriks-Aktiengesellschaft, Fabrikation,
Budapest (Ungarn).

Aus Kautschuk allein oder aus Kautschuk mit Faserstoffen zusammen hergestellte Dichtungsplatten, Dichtungsschnüre, Ringe, Bänder, Ventile, Puffer, Schläuche aller Art, Bandsägenriemen, Bremsen, Muffen, Trichter, Kegel, Einhüllriemen, Blaudruckscheiben, Gassäcke, Teppiche, Walzeneinhüllungen, Korke, Rahmen, Scheiben, Treibriemen, Laschen, Ventilkugeln, Schuhe, Sohlen und Absätze, elektrotechnische Artikel, wie zum Beispiel Isolierplatten, Röhren, Akkumulatorenkästen, Telegraphen- und Telefonapparatbestandteile, etc., weiters chirurgische Apparate, chirurgische Artikel, Artikel für Krankenpflege, wasserdichte Stoffe, wasserdichte Kleidungen, Galoschen, Arbeitstiefel, Bälle und Spielzeuge, hohle und massive Reifen für Automobile, Wagen, Fahrräder und sonstige Fahrzeuge, Nägel, Geldtassen, Unterlagen für Gläser und Flaschen, Billardtischbänder, Hutformen, Schweissblätter, Flüssigkeiten und Breie aus Kautschuk, Isolierbänder, Pferdegeschirre, und zwar Klauenschützer, Sättel, Joche, Fesseln, Knieschützer; Artikel für Fahrräder, und zwar: Bremsen, Pedale, Reparaturkisten, Reparaturplatten, Kautschuklösungen, Kautschukkitte, Reparaturbänder, Gepäckhalter; wissenschaftliche und technische Apparate, photographische Artikel, Haushaltsartikel, Feuerlöschartikel, Artikel für Milchwirtschaft, Fensterdichtungen, Koffer, Vorsätze, Handtaschenüberzüge, Kopfbedeckungen, Handschuhe, Zelte, Verbandzeuge, Badekappen, Krüekenkapseln, Jagdtaschen, Sitzpolster, Strümpfe, Decken, Eissäcke, Plachen, weiters aus beliebigem Material hergestellte Automobilbestandteile und -Utensilien aller Art.

TAURIL

(Erneuerung der Marke Nr. 33329. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 18. April 1933 an.)

N° 80126. — Date de dépôt: 22 avril 1933, 13 h.

The Gamewell Company, fabrication et commerce,
Chestnut & Linden Streets, Newton (Massachusetts, E. U. d'Amérique).

Installations électriques pour donner l'alarme en cas d'incendie, installations électriques de police pour signallation, installations de téléphone électrique et parties de ces installations.

GAMEWELL

N° 80127. — Date de dépôt: 10 mai 1933, 18 h.

Vasor S. A. (Vasor A. G.) (Vasor Ltd.), fabrication et commerce,
1, rue Michel Servet, Genève (Suisse).

Pétrole et dérivés, huiles minérales et végétales; graisses, vaselines; produits pharmaceutiques; produits cosmétiques.

VASOR

N° 80128. — Date de dépôt: 10 mai 1933, 18 h.

Vasor S. A. (Vasor A. G.) (Vasor Ltd.), fabrication et commerce,
1, rue Michel Servet, Genève (Suisse).

Pétrole et dérivés, huiles minérales et végétales; graisses, vaselines; produits pharmaceutiques; produits cosmétiques.

ORNO

N° 80129. — Date de dépôt: 21 avril 1933, 18 h.
Vasor S. A. (Vasor A. G.) (Vasor Ltd.), fabrication et commerce,
1, rue Michel Servet, Genève (Suisse).

Produits pharmaceutiques et hygiéniques, articles sanitaires.

ABI

N° 80130. — Date de dépôt: 21 avril 1933, 18 h.

Vasor S. A. (Vasor A. G.) (Vasor Ltd.), fabrication et commerce,
1, rue Michel Servet, Genève (Suisse).

Produits pharmaceutiques et hygiéniques, articles sanitaires.

GEO

N° 80131. — Date de dépôt: 21 avril 1933, 18 h.

Vasor S. A. (Vasor A. G.) (Vasor Ltd.), fabrication et commerce,
1, rue Michel Servet, Genève (Suisse).

Produits pharmaceutiques et hygiéniques, articles sanitaires.



N° 80132. — Date de dépôt: 22 avril 1933, 17 h.

Prodchim S. A., commerce,
21, rue des Deux Marchés, Vevey (Suisse).

Dévernisseur, décapant, dégraisseur, droguerie, produits chimiques, couleurs; vernis, parfumerie.

LICK

Nr. 80133. — Hinterlegungsdatum: 24. April 1933, 12 Uhr.

Milchverwertungsgenossenschaft Zofingen und Umgebung,
Produktion, Fabrikation und Handel,
Zofingen (Schweiz).

Milch, Käse, Butter.



Nr. 80134. — Hinterlegungsdatum: 27. April 1933, 19 Uhr.

Zwicky & Co., Fabrikation und Handel,
Walliseilen bei Zürich (Schweiz).

Zwirne irgend welcher Art aus irgend welcher animalischen oder vegetabilischen Faser.

„Carmen“

(Erneuerung mit erweiterter Warengabe der Marke Nr. 42819. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 27. April 1933 an.)

N° 80135. — Date de dépôt: 25 avril 1933, 16 h.

H. et M. Péclard, successeurs de Péclard Frères, fabrication,
rue de Neuchâtel 59, Yverdon (Suisse).

Savons divers, lessives, produits à polir, à nettoyer et à blanchir.

NACAU

Nr. 80136. — Hinterlegungsdatum: 26. April 1933, 11½ Uhr.
Zuewag A.-G., Fabrikation und Handel,
 Limmatplatz 7, Zürich 5 (Schweiz).
 Seifenspäne.

Blendweiss

Nr. 80137. — Hinterlegungsdatum: 26. April 1933, 11½ Uhr.
Zuewag A.-G., Fabrikation und Handel,
 Limmatplatz 7, Zürich 5 (Schweiz).
 Fleckenwasser.

Krowo

Nr. 80138. — Hinterlegungsdatum: 26. April 1933, 11½ Uhr.
Zuewag A.-G., Fabrikation und Handel,
 Limmatplatz 7, Zürich 5 (Schweiz).
 Gesichtscrème.

SHUSUMNA

Nr. 80139. — Hinterlegungsdatum: 26. April 1933, 11½ Uhr.
Zuewag A.-G., Fabrikation und Handel,
 Limmatplatz 7, Zürich 5 (Schweiz).
 Gesichtsselle.

TEMU

Nr. 80140. — Hinterlegungsdatum: 26. April 1933, 11½ Uhr.
Zuewag A.-G., Fabrikation und Handel,
 Limmatplatz 7, Zürich 5 (Schweiz).
 Zahnpasta.

ZUEWADENT

Nr. 80141. — Hinterlegungsdatum: 28. April 1933, 15 Uhr.
Nisoffor-Gesellschaft, Fabrikation und Handel,
 Suvahaus, Laupenstrasse 11, bei Notar Haldemann, Bern (Schweiz).
 Diätetische, pharmazeutische und kosmetische Produkte aller Art.

NISSONA

Nr. 80142. — Hinterlegungsdatum: 28. April 1933, 20 Uhr.
Gröninger Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel,
 Binningen bei Basel (Schweiz).
 Aluminiumwaren und Erzeugnisse aus Kunstharz.

Libelle

Nr. 80143. — Hinterlegungsdatum: 28. April 1933, 17¼ Uhr.
H. Ernst & Cie., Fabrikation und Handel,
 Aarwangen (Schweiz).
 Gespinnstfasern und Garne aller Art.

Astra

Nr. 80144. — Hinterlegungsdatum: 9. Mai 1933, 18½ Uhr.
Aktiebolaget Lux, Fabrikation und Handel,
 Lilla Essingen, Stockholm (Schweden).
 Beleuchtungs- und Heizungsapparate und Teile davon; Hausgeräte; mechanische Reinigungsapparate, insbesondere Staubsauger.

LUX

(Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 33813. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 9. Mai 1933 an.)

Nr. 80145. — Hinterlegungsdatum: 29. April 1933, 12 Uhr.
Robert Fuchs & Cie., Central-Drogerie, Fabrikation,
 Kasernenplatz 4, Luzern (Schweiz).
 Isolierfarbe gegen Wandnässe.

Wanassolin

WANDTROCKNER

N° 80146. — Date de dépôt: 29 avril 1933, 15 h.
Hygrade Sylvania Corporation, fabrication,
 Salem (Massachusetts, E.-U. d'Amérique).

Lampes de radio.

Sylvania

Nr. 80147. — Hinterlegungsdatum: 1. Mai 1933, 20 Uhr.
Färberei A. G. Zofingen (Teinturerie S. A. Zofingue),
 Fabrikation und Handel,
 Zofingen (Schweiz).

Wollwaren in echten Färbungen.



Nr. 80148. — Hinterlegungsdatum: 2. Mai 1933, 18 Uhr.
Karl Purtscheller, Fabrikation und Handel,
 Schuls (Graubünden, Schweiz).

Vertilgungsmittel gegen Ungeziefer, insbesondere gegen Kohlmaden.



Nr. 80149. — Hinterlegungsdatum: 2. Mai 1933, 18¼ Uhr.
Aktiengesellschaft vormals B. Siegfried
(Société Anonyme anciennement B. Siegfried) (B. Siegfried Limited),
 Fabrikation und Handel,
 Zofingen (Schweiz).

Pharmazeutische Produkte.

Promucin

Nr. 80150. — Hinterlegungsdatum: 2. Mai 1933, 19 Uhr.
J. & N. Philips & Company Limited, Fabrikation und Handel,
 35, Church Street, Manchester (Grossbritannien).

Sofaschoner, Bettüberwürfe, Leintücher, Bettdecken, Steppdecken, Vorhänge, Borten, Zugschnüre, Garnituren (Borten, Litzen, Schnüre), Borten-Einfassungen, Tressen, Spitzen, Bänder, Stickereien, Krausenstoffe, Kopfbinden, Quasten, Franssen, Hutbänder, Bänder, Watte (jedoch nicht medizinisch behandelt und nicht bestimmt für chirurgische Zwecke oder Heilzwecke), Tischtücher, Tischdecken, Tischunterlagen, und Tischuntersätze, Korbwiegendecken, Kissendecken, Krumenteppiche, Kaffeebrett-Stoffe, Teewärmer, Toilettendecken, Teetücher, Büffetdecken, kleine Dessert-Servietten, Gardinen, Kleiderschoner, Taschentücher, Tellertücher, Kopfkissen- und Kopfpolster-Ueberzüge, Servietten, Shawls, Rockbesätze, Handtücher, alle vorgenannten Waren ganz oder hauptsächlich aus Baumwolle hergestellt, nicht am Stück, Stückwaren, ganz oder hauptsächlich aus Baumwolle hergestellt; Leinen- und Hanfleinen-Stückwaren; Bekleidungsstücke; Stückwaren ganz oder hauptsächlich aus Kunstseide hergestellt, Bettdecken, Bettüberwürfe, Gardinen, Kissendecken, Tischdecken, Tischtücher, Tischläufer, Taschentücher, Steppdecken, kleine Dessert-Servietten, Toilettentücher,

Leintücher, Kopfkissen-Ueberzüge, Kopfpolster-Ueberzüge, und Lampenschirme, alle vorgenannten Waren ganz oder hauptsächlich aus Kunstseide hergestellt, Polster (jedoch nicht Polstermöbel), und Teewärmer, alle Waren mit ganz oder hauptsächlich aus Kunstseide hergestelltem Material überzogen.



Nr. 80151. — Hinterlegungsdatum: 3. Mai 1933, 20 Uhr.

Alex. Bloch, Fabrikation und Handel,
Colmarerstrasse 22, Basel (Schweiz).

Pharmazeutische Präparate.

PERCOCLIN

(Erneuerung der Marke Nr. 33423. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 3. Mai 1933 an.)

N° 80152. — Date de dépôt: 3 mai 1933, 18 h.

Joseph Bonnard, fabrication et commerce,
Avenue du Printemps, Chêne-Bourg (Suisse).

Apéritif anisé.

"LE PARFAIT" APÉRITIF ANISÉ

Nr. 80153. — Hinterlegungsdatum: 3. Mai 1933, 18½ Uhr.

Hermann Stäger, Fabrikation und Handel,
Via Canova 18, Lugano (Schweiz).

Verbandsmaterialien aller Art, insbesondere Watte, Binden, Kompressen, Gaze; Hygiene-Artikel.



(Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 33424. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 3. Mai 1933 an.)

Nr. 80154. — Hinterlegungsdatum: 3. Mai 1933, 16 Uhr.

Opera Omnia, Limited, Fabrikation,
4, Mermaid Court, Borough, London S. E. (Grossbritannien).

Toilettenpräparate.



(Erneuerung der Marke Nr. 33944. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 3. Mai 1933 an.)

Nr. 80155. — Hinterlegungsdatum: 4. Mai 1933, 17¼ Uhr.

Schweiz. Serum- & Impfinstitut Bern (Institut séro-thérapique et vaccinal suisse Berne) (Istituto Siero-terapico e Vaccinogeno Svizzero Berna),
Fabrikation und Handel,

Friedbühlstrasse 36, Bern (Schweiz).

Pharmazeutische Spezialitäten für medizinische Zwecke, opotherapeutische und Hormon-Präparate.

Antiketon

Nr. 80156. — Hinterlegungsdatum: 4. Mai 1933, 17¼ Uhr.

Schweiz. Serum- & Impfinstitut Bern (Institut séro-thérapique et vaccinal suisse Berne), (Istituto Siero-terapico e Vaccinogeno Svizzero Berna),
Fabrikation und Handel,
Friedbühlstrasse 36, Bern (Schweiz).

Lokalanästhetikum für medizinische und zahnärztliche Zwecke.

Lokanol

Nr. 80157. — Hinterlegungsdatum: 4. Mai 1933, 16¾ Uhr.

F. X. Schmid Vereinigte Münchener Spielkartenfabriken,
Fabrikation und Handel,
München (Deutschland).

Spielkarten.



Nr. 80158. — Hinterlegungsdatum: 4. Mai 1933, 18¼ Uhr.

Wollgarn-Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel,
Schanzengasse 14, Zürich 1 (Schweiz).

Garne aller Art.

Teddy

Nr. 80159. — Hinterlegungsdatum: 5. Mai 1933, 18¾ Uhr.

Joseph Mislin, Parfümerie Mimosa, Fabrikation und Handel,
Neu-Allschwil (Baselland, Schweiz).

Zahnpasta.

BLANCODENT

Nr. 80160. — Hinterlegungsdatum: 5. Mai 1933, 15 Uhr.

Sperrholz-Platten A. G., Fabrikation und Handel,
Bahnhofstrasse 102, Aarau (Schweiz).

Sperrholz- und Tischlerplatten; Holzfaserplatten; Isolierplatten; Bauelemente aus Sperrholz, Holzfaserplatten oder aus beiden zusammen kombiniert.



Nr. 80161. — Hinterlegungsdatum: 5. Mai 1933, 17 Uhr.

Samuel Herrmann, Fabrikation,
Schweinemetzgerei zum « Oehsen », Huttwil (Schweiz).

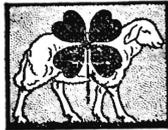
Geräuchertes Schmelnefleisch, geräucherte Schweinswürste, geräucherter fetter und magerer Speck, ausgelassenes Schweinefett.



Nr. 80162. — Hinterlegungsdatum: 6. Mai 1933, 9 Uhr,

Sulzer, Forrer & Co., Handel,
Talacker 34, Zürich 1 (Schweiz).

Garne aller Art, die Wolle enthalten,



Nr. 80163. — Hinterlegungsdatum: 6. Mai 1933, 8 Uhr,

Bareiss, Wieland & Co. A.-G., Handel,
Löwenstrasse 32, Zürich 1 (Schweiz).

Cellstoff, Papier und Papierwaren aller Art, insbesondere Einmachpapier für
Früchte und Konfitüren.

FRUTTA VISTA

N° 80164. — Date de dépôt: 8 mai 1933, 21 h.

Laboratoires Sauter Société Anonyme, fabrication et commerce,
route de Lyon 57, Genève (Suisse).

Produits pharmaceutiques.

PROTALUN

Société Anonyme pour Entreprises Commerciales (Aktiengesellschaft für Handels-Unternehmungen) Basel

Aktiva		Bilanz per 30. Juni 1932		Passiva	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Effekten und Beteiligungen	608,968	35	Aktienkapital	900,000	—
Debitoren	274,478	77	Reservelond	3,518	—
Verlust	97,118	97	Sanierungs-Konto	67,943	67
Aval-Konto	Fr. 155,925.—		Kreditoren	9,104	42
(A. G. 86)			Aval-Konto	Fr. 155,925.—	
	980,566	09		980,566	09
Soll			Haben		
Gewinn- und Verlustrechnung per 30. Juni 1932					
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Unkosten	41,901	83	Geschäftsertragnis	9,349	86
Abschreibungen	64,567	—	Verlust in 1931/32.	97,118	97
	106,468	83		106,468	83

N° 80165. — Date de dépôt: 8 mai 1933, 19 h.

Compagnie des Montres Driva (Driva Watch Co.),
fabrication et commerce,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).
Montres et parties de montres.

FAIRPLAY

N° 80166. — Date de dépôt: 9 mai 1933, 18 h.

Cortébert Watch Co. Juillard & Cie., fabrication,
Cortébert (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

JUPITER

(Renouvellement de la marque n° 32670. Le délai de protection résultant du renouvellement de l'enregistrement antérieur court depuis le 17 janvier 1933.)

Changement de domicile — Sitzverlegung

N° 67154. (F. o. s. du c. n° 129 de 1928). — A. Rossel-Conrad, Fabrique de montres « La Trame », Tramelan-dessus. — Le titulaire de cette marque a transféré son domicile de Tramelan-dessus à Bienne, rue du Stand, 33. — Communiqué au bureau et enregistré le 18 mai 1933.

Uebertragungen — Transmissions

Nrn. 78395 bis 78405, 80034. Otto Riess, Herisau (Schweiz). — Uebertragung an Otto Riess & Co., Talstrasse 1445 a, Herisau (Schweiz). — Eingetragen am 10. Mai 1933.

Renonciation à la protection en Suisse de la marque internationale n° 75836

Suivant notification du Bureau international de la propriété industrielle du 6 mai 1933, la maison « Hansa-Mühle, Gesellschaft m. b. H. », 3, Alsterdamm, Hamburg 1, (Allemagne), titulaire de la marque internationale n° 75836, a renoncé à la protection de cette dernière en SUISSE.

Enregistré au Bureau fédéral de la propriété intellectuelle, le 8 mai 1933.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

China — Zollzuschlag

Laut einer telegraphischen Mitteilung des Schweizerischen Generalkonsulats in Shanghai wird der seit 1. Dezember 1931 zur Anwendung gelangende Zollzuschlag von 10 % (vergl. Schweizerisches Handelsamtsblatt Nr. 279 vom 30. November 1931, Nr. 303 vom 30. Dezember 1931, Nrn. 179 und 180 vom 3. und 4. August 1932) künftig auch auf allen bisher davon ausgenommenen Waren erhoben. Betroffen werden bievon insbesondere folgende auch für den schweizerischen Export eventuell in Betracht kommende Artikel:

- Pos. 1—9 Rohe Shirtings und Sheetings, Drelle und Jeans.
- Pos. 12 Weisse, glatte Shirtings und Sheetings.
- Pos. 14—16 Weisse Trelle und Jeans, T-Cloths und Mexicans.
- Pos. 21—23 Gefärbte, glatte Shirtings, Sheetings und Pongées, Drelle und Jeans, T-Cloths etc.
- Pos. 25—31 Baumwollener Krepp, Lastings, Satins etc., Satindrelle, Satins, Popelins und haumwollener Flanel.
- Pos. 37 Bedruckte baumwollene Cambrics, Batiste, Mousseline etc.
- Pos. 39 Bedruckter Baumwollkrepp.
- Pos. 41 Bedruckte Satins, Brokate, Damaste etc.
- Pos. 43 Bedruckte Baumwollgewebe, anderweit nicht genannt.
- Pos. 44 Baumwollgewebe im Garn gefärbt, nicht anderweit genannt.
- Pos. 46 Baumwollgewebe, nicht anderweit genannt.
- Pos. 51 Baumwollgarne, roh.
- Pos. 59—61 Baumwollene Strickwaren, Trikotkleidung, Unterkleider, nicht aufgerauht.
- Pos. 64 Schuhbänder.

Espagne — Agio

L'agio dû au cas où les droits de douane, payables en or, sont acquittés en monnaie d'argent ou en billets de banque, a été fixé, pour la période du 21 au 31 mai 1933 à 128,62 % (agio du 11 au 20 mai 1933 127,57 %).

(Voir aussi publications dans la Feuille officielle suisse du commerce, n° 301 du 24 décembre 1929, concernant le paiement des droits en Espagne, et, pour les droits à acquitter entièrement en or, les n° 168 et 173 des 22 et 28 juillet 1930).

Griechenland — Kontingentierung der Einfuhr

Laut Mitteilung der Schweizerischen Gesandtschaft in Athen werden die griechischen Einfuhrbeschränkungen gemäss einer kürzlich erlassenen Verordnung für weitere 6 Monate, d. h. vom 16. Mai bis 15. November 1933 ver-

längert. Die Importeure sind gehalten, sich durch die zuständigen griechischen Handelskammern neue Einfuhrbücher zu beschaffen. Dabei werden die Kontingente jedoch gegenüber denjenigen des vorangegangenen Halbjahres (16. November 1932 bis 15. Mai 1933) um 10 % gekürzt. Für Bauholz wird das Kontingent sogar auf 30 % herabgesetzt.

Künftig können Einfuhrbewilligungen auch an Vertreter ausländischer Handelsfirmen erteilt werden, die entweder bisher noch kein Einfuhrbuch besaßen oder deren Einfuhrbuch kein höheres Einfuhrkontingent als 50,000 Drachmen vorsah. Das Total dieser Einfuhrbewilligungen darf aber einen Warenwert von 15 Millionen Drachmen bis zum 15. November 1933 nicht übersteigen. Die Verteilung auf die Handelsvertreter geschieht durch die leitenden Comités der zuständigen Handelskammern.

Die Schweiz an den Frühjahrs messen 1933

(Mitteilung der Schweizerischen Zentrale für Handelsförderung, Zürich.)

Seit Anbeginn der modernen Messeentwicklung in den Jahren 1916/17 organisiert die Schweizerische Zentrale für Handelsförderung in Zürich (früher Schweizerische Zentralstelle für das Ausstellungswesen) schweizerische Beteiligungen an den verschiedenen ausländischen Mustermessen.

So wurde im März dieses Jahres an der Königl. Niederländischen Mustermesse zu Utrecht in Verbindung mit der Schweizerischen Verkehrszentrale und der Schweizer Mustermesse ein offizielles schweizerisches Auskunfts-bureau eröffnet. Dabei warben vor allem Modelle von Kompressoren der Schweiz, Lokomotiv- & Maschinenfabrik in Winterthur, sowie elektrotechnische Apparate und Werkzeuge verschiedener Firmen für die schweizerische Qualitätsarbeit. Ein Einblick in unsere wissenschaftlich-technischen Ausbildungsmöglichkeiten boten wohlgeordnete Bildtafeln der Eidg. Technischen Hochschule. Für die Frühjahrsmesse 1934 ist bereits die Durchführung einer umfassenderen Maschinenschau geplant.

In Leipzig besorgte das am Markt, dem Hauptzentrum, gelegene Schweizerische Konsulat, in Wien die Schweizerische Handelskammer an der Körnerstrasse den Auskunfts-dienst der Zentrale für Handelsförderung.

Für die französischen Messen wurde eine einheitliche Propaganda im Anschluss an das in Massenaufgaben verbreitete Flugblatt «Des faits généralement ignorés», entworfen. Ein einheitliches Ensemble von Panneaux und Photographien von Herrn Graphiker Pierre Gauchat propagierte die vermehrte Berücksichtigung der Schweizer Produkte. Durch eine sym-

bolische Darstellung von Exportkisten auf den Karten von Frankreich und der Schweiz wurde der gegenseitige Warenverkehr erläutert, illustriert, dass die Einfuhr französischer Produkte in der Schweiz diejenige von Schweizer Produkten in Frankreich stark übertrifft. Dieselbe Darstellung gelangte in Lyon, Nantes und Paris zur Ausstellung. In Nantes wurde die Messebeteiligung durch einen Vortrag über die schweizerisch-französischen Handelsbeziehungen, sowie durch Filmvorführungen ergänzt.

Der Schweizer Pavillon in Mailand beherbergte im April eine Kollektivpropaganda zugunsten des Auto-Tourismus in der Schweiz. Zwei grosse Inschriften sagten: «Le Corriero postale o gli autostradali sono alla portata di tutti» und «Coll'automobile meglio si apprezzano le bellezze della Svizzera». Einerseits warben die privaten Gesellschaftswagen der «Aspa», des Verbandes Schweizerischer Motorlastwagenbesitzer in Bern, und die bekannten Autocars der Oberpostdirektion um die Gunst der Reisenden. Andererseits wurde durch die Darstellung der Hilfsdienste des Automobil-Clubs und des Touring-Clubs, sowie moderner Autostrassenkonstruktionen seitens des Schweizerischen Autostrassen-Vereins in Basel die italienischen Autotouristen ermuntert, die Naturschönheiten in der Schweiz zu geniessen. Photographische Vergrößerungen der Verkehrszentrale und der Oberpostdirektion, sowie ein Saurer-Autobus in Natura vervollständigten das Bild.

Die nächste schweizerische Messebeteiligung ist für den Herbst in Rio-de-Janeiro geplant. Wenn die Verhältnisse es gestatten, ist eine schweizerische Maschinenschau mit Beteiligung von zirka 30 Exportfirmen gesichert. Die Eidg. Technische Hochschule, die Schweizer Mustermesse, sowie der Verein Schweizerischer Maschinen-Industrieller werden in Verbindung mit der Schweiz. Zentrale für Handelsförderung ebenfalls ausstellen. 119. 23. 5. 33.

Postüberwiegendienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux
Umrrechnungskurse vom 23. Mai an — Cours de réduction dès le 23 mai

Belgien Fr. 72. 20; Dänemark Fr. 79. —; Danzig Fr. 101. 80; Deutschland Fr. 122. 10; Frankreich Fr. 20. 40; Italien Fr. 27. 15; Japan Fr. 112. —; Jugoslawien Fr. 7. 15; Luxemburg Fr. 14. 45; Marokko Fr. 20. 40; Niederlande Fr. 208. 50; Oesterreich Fr. 72. 926; Polen Fr. 58. 25; Schweden Fr. 91. —; Tschechoslowakei Fr. 15. 46; Tunesien Fr. 20. 40; Ungarn Fr. 89. 92; Grossbritannien Fr. 17. 65.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expediton A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Elwerta Aktiengesellschaft, Glarus

Die Generalversammlung der Aktionäre der ELWERTA Aktiengesellschaft hat am 9. Mai 1933 die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen.

In Nachachtung der gesetzlichen Vorschrift (Art. 665 u. ff. O. R.) werden die Gläubiger hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche am Domizil der Gesellschaft, Schweizerische Kreditanstalt in Glarus anzumelden. (7666 Z) 1613i

Glarus, den 9. Mai 1933.

Elwerta Aktiengesellschaft in Liq.
Breisig.

Schweizerische Rückversicherungs-Gesellschaft

Die Herren Aktionäre werden zu der am Donnerstag, den 1. Juni 1933, vormittags 9 1/2 Uhr, im Hause der Gesellschaft, Mythenquai 60, stattfindenden

neunundsechzigsten ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, in welcher folgende Geschäfte zur Behandlung kommen werden:

1. Abnahme des Geschäftsberichts des Verwaltungsrats über das Rechnungsjahr 1932 und des Berichts der Revisoren.
2. Abnahme der Jahresrechnung und Entlastungserteilung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinns.
4. Wahl von Mitgliedern des Verwaltungsrats.
5. Wahl der Revisoren und ihrer Ersatzmänner.
6. Aenderung von §§ 26 und 36 der Statuten.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust pro 1932, samt dem Revisionsbericht, liegen von heute an im Bureau zur Einsichtnahme auf.

Die zur Teilnahme an der Generalversammlung berechtigenden Karten können von Mittwoch, den 24. Mai cr. an im Sekretariat der Gesellschaft bezogen werden. Am Versammlungstag selbst werden keine Stimmkarten mehr abgegeben. (7659 Z) 1608 i

Zürich, den 17. Mai 1933.

Schweizerische Rückversicherungs-Gesellschaft

Der Verwaltungsrat:

Dr. Ch. Simon, E. Hürlimann,
Präsident, Delegierter.

Prudentia

Aktiengesellschaft für Rück- und Mitversicherungen

Die Herren Aktionäre werden zu der am Donnerstag, den 1. Juni 1933, vormittags 10 1/2 Uhr, im Geschäftslokal, Mythenquai 60, stattfindenden

siebenundfünfzigsten ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, in welcher folgende Geschäfte zur Behandlung kommen werden:

1. Abnahme des Geschäftsberichts des Verwaltungsrats über das Rechnungsjahr 1932 und des Berichts der Revisoren.
2. Abnahme der Jahresrechnung und Entlastungserteilung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinns.
4. Wahl von Mitgliedern des Verwaltungsrats.
5. Wahl der Revisoren und ihrer Ersatzmänner.
6. Statuten-Aenderung (§§ 26, 34, 35 und 36).

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust pro 1932, samt dem Revisionsbericht, liegen von heute an im Bureau zur Einsichtnahme auf.

Die zur Teilnahme an der Generalversammlung berechtigenden Karten können von Mittwoch, den 24. Mai cr. an im Sekretariat der Gesellschaft bezogen werden. Am Versammlungstag selbst werden keine Stimmkarten mehr abgegeben. (7659 Z) 1609 i

Zürich, den 17. Mai 1933.

PRUDENTIA

Aktiengesellschaft für Rück- und Mitversicherungen

Der Verwaltungsrat:

Dr. Ch. Simon, E. Hürlimann,
Präsident, Delegierter.

Europäische Allgemeine Rückversicherungs-Gesellschaft in Zürich

Die Herren Aktionäre werden zu der am Donnerstag, den 1. Juni 1933, vormittags 11 Uhr, im Geschäftslokal, Mythenquai 60, stattfindenden

vierzehnten ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, in welcher folgende Geschäfte zur Behandlung kommen werden:

1. Abnahme des Geschäftsberichts des Verwaltungsrats über das Rechnungsjahr 1932 und des Berichts der Revisoren.
2. Abnahme der Jahresrechnung und Entlastungserteilung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinns.
4. Wahl von Mitgliedern des Verwaltungsrats.
5. Wahl der Revisoren und ihrer Ersatzmänner.
6. Statuten-Aenderung (§§ 26, 34, 35 und 36).

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust pro 1932, samt dem Revisionsbericht, liegen von heute an im Bureau zur Einsichtnahme auf.

Die zur Teilnahme an der Generalversammlung berechtigenden Karten können von Mittwoch, den 24. Mai cr. an im Sekretariat der Gesellschaft bezogen werden. Am Versammlungstag selbst werden keine Stimmkarten mehr abgegeben. (7659 Z) 1610 i

Zürich, den 17. Mai 1933.

Europäische Allgemeine Rückversicherungs-Gesellschaft in Zürich

Der Verwaltungsrat:

Dr. Ch. Simon, E. Hürlimann,
Präsident, Delegierter.

Emprunt à lois 1902 du Canton de Fribourg (Suisse)

pour l'Hôpital Cantonal

décrité par le Grand Conseil le 29 novembre 1902

61^{me} tirage des numéros des obligations de 15 fr.

opéré le 15 mai 1933

ensuite du tirage des séries du 15 avril 1933

Les lots supérieurs à 20 francs ont été gagnés par les obligations ci-dessous désignées

Numéros des séries	des oblig.	Lots en francs	Numéros des séries	des oblig.	Lots en francs	Numéros des séries	des oblig.	Lots en francs	Numéros des séries	des oblig.	Lots en francs	Numéros des séries	des oblig.	Lots en francs
191	1	50	877	50	50	3018	35	50	5776	16	50	8922	39	50
192	47	50	1005	35	50	48	48	50	29	50	50	9026	28	50
235	21	50	"	36	50	3378	24	50	6010	37	50	"	37	50
"	35	250	"	45	50	"	33	50	6040	33	50	9141	49	50
"	49	50	1114	18	50	3542	6	50	6191	43	50	9314	32	250
286	32	50	"	30	50	4062	21	50	6767	26	2000	"	35	50
"	42	50	"	38	20 000	46	250	50	"	43	50	9460	47	50
"	43	50	"	45	50	4480	31	50	"	50	50	9635	38	50
"	47	50	1353	38	50	4592	37	50	6868	31	50	9922	4	50
745	50	50	1755	35	50	4953	21	50	7013	40	50	"	"	"
877	21	250	"	47	50	"	64	50	"	43	50	"	"	"
"	36	50	2819	30	50	5491	40	50	"	44	50	"	"	"

Les lots de 20 fr. ont été gagnés par les obligations des séries Nos:

191 192 235 286 333 745 877 1005 1114 1353 1755 1876 2819 3018 3378 3454 3542 3715 4062 4480 4592 4953 5491 5599 5776 6010 6040 6191 6659 6767 6868 7013 7655 8922 9026 9141 9314 9460 9635 9922

don't les numéros ne figurent pas au tableau ci-dessus.

Le paiement de ces lots sera effectué dès le 15 août 1933.

Les listes de tirage sont mises à la disposition du public aux domiciles suivants: Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg; MM. Lüscher & Cie, Bâle; Banque Commerciale de Berne, Berne; Union de Banques Suisses, Berne; Société de Banque Suisse, La Chaux-de-Fonds; Crédit Suisse, Genève; Société de Banque Suisse, Lausanne; Banque Populaire de Lugano; Société de Banque Suisse, Neuchâtel; MM. A. Hofmann & Cie, S. A., Zurich; MM. Boissevain, Frères, Amsterdam. (12456 F) 1593

On peut s'abonner à la présente liste auprès de la Banque de l'Etat de Fribourg. L'abonnement pour 3 ans revient à 1 fr. 50 pour la Suisse et à 2 fr. 50 pour l'Etranger (francs suisses), payables par mandat postal ou versement sur son compte chèque postal II a 49.

La Banque de l'Etat est à la disposition des porteurs d'obligations pour la vérification des tirages antérieurs; toute demande de renseignements doit être accompagnée d'un timbre pour la réponse.

Fribourg, le 15 mai 1933.

La Direction des Finances du canton de Fribourg.

Zuerst die Inserate lesen

Durch Inserate lesen, kam mancher auf Einfälle, die im Vorteile sicherten.

KOHLEN PAPIER COLOMBA

Ist Schweizerfabrikat und verdient den Vorzug.

Es ist lichtecht und ergibt scharfe Durchschriften

Verlangen Sie von Ihrem Lieferanten nur diese einheimische, jeder Konkurrenz ebenbürtige Marke.

LENK Berner Oberland 1438
1100 Meter über Meer
An der Montreux-Oberland-Bahn-Linie

Der bevorzugte Luthöhlenkurort und Badeplatz der Kenner!
Die einzigen und stärksten Schwefelquellen in alpiner Lage. Exkursionsgebiet — Hochtouren — Unterhaltungen — Tennis — Garagen — Kurarzt.
Hotels in allen Preislagen

Neuer illustrierter Prospekt mit Preislisten und Tourenverzeichnis wird bereitwilligst durch das Verkehrsbureau und die Hotels kostenlos zugestellt.

Compagnie du Chemin de fer Montreux-Oberland Bernois (par le Simmenthal)

L'assemblée générale des actionnaires de la Compagnie est convoquée pour le samedi 3 juin 1933, à 14.30 heures, à Montreux, à la Salle du Conseil communal du Châtelard-Montreux.

ORDRE DU JOUR:

1. Présentation du rapport du conseil d'administration et des comptes sur l'exercice 1932.
2. Rapport des vérificateurs des comptes.
3. Votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Nominations statutaires.
5. Rapport du conseil d'administration sur le projet de réorganisation financière.
6. Modification des statuts (art. 43).

Le bilan et les comptes, ainsi que le rapport des contrôleurs seront à la disposition de Messieurs les actionnaires dans les Bureaux de la Compagnie, à Montreux-Clarens, à partir du 26 mai 1933.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées jusqu'au vendredi 2 juin inclusivement, contre dépôt des actions au porteur, à la Banque Cantonale Vaudoise, Agence «B», à Montreux, à la Banque d'Escompte Suisse, siège de Lausanne et à la Banque Cantonale de Berne, à Berne.

Des exemplaires des comptes et du rapport du conseil d'administration seront à la disposition de Messieurs les actionnaires aux domiciles ci-dessus, ainsi qu'aux bureaux de la Compagnie à Montreux-Clarens.

Montreux, le 20 mai 1933. (6591 M) 1606 i

Au nom du conseil d'administration,
Le Président: Dr. J. de Murat, avocat.

Compagnie du Chemin de fer BIERE - APPLES - MORGES

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires est convoquée pour le vendredi 2 juin 1933, à 15 heures, au Casino de Morges.

ORDRE DU JOUR:

Opérations statutaires.

Les comptes de l'exercice 1932, ainsi que le rapport des contrôleurs seront à la disposition de MM. les actionnaires, au siège de la Direction, à Apples, dès le 24 mai 1933.

Les cartes d'admission à l'assemblée, donnant droit au libre parcours le vendredi 2 juin, seront remises à MM. les actionnaires sur présentation des titres, jusqu'au 31 mai 1933, aux adresses suivantes:

- à Apples: au bureau de la Compagnie,
- Morges: chez M. Longchamp, agent de la B. C. V.,
- Bière: M. Jotterand, administrateur,
- Ballens: M. Monod, administrateur,
- Montricher: M. Morel-Roy, administrateur,
- L'Isle: M. Bernard Mee, administrateur.

Apples, le 13 mai 1933. (17399 L) 1501 i

Le conseil d'administration.

Handels- und Rechts- Auskünfte Renseignements commerciaux et juridiques

Bern: Gläubigerschutz-Verb. Ink. u. Ausk. Btirgerhaus. Genf: Me. L. Willemin, avocat, Ceard 11, Adv., Ink. — Ch. Cosandier, huissier. — A. Luthi, agent d'affaires, autor., Gérant du Crédit-reform, 2, Tour Maitresse. Lugano: Creditreform Platz, Rif. 3, Adv. T. M. Barbani & Dr. L. Barbani, Advok. u. Notariatsb. Telef. 5.19. — Dr. C. Pozzi & Dr. P. Flitsch, Handelssachen, Notariat, Telephone 2.52. Luzern: L. Balmer-Ott, Oberger. pat. Sachw., Hirschengraben 40. — Franz Widmer, Inf. Ink. Olten: Eugen Nagel, Treuhand-Notariat, Tel. 3634. — Auskunftei Argus, Ink. St. Gallen: M. Baumann R'b. Zug: Aloys Holz, Ink. u. Inf. Zürich: Bächtold & Wunderli, Schw. Inf. b., Schweizerg. 12

Die führende Auskunftei Comptoir Th. Eckel & Co.

gegr. 1858 empfiehlt sich zur Besorgung v. Handels- u. Ausk. nften sow. f. den Einzugs von Forderungen jeder Art auf die Schweiz u. d. Ausl. Basel, Bern, Genf, Lugano, Luzern, Zürich, 2678
Eigene Filialen im Ausland.
Handelsauskünfte BICHET & CIE. Basel Falknerstrasse 4 Bern Bubenbergplatz 8 Genève Croix d'Or 3 Lausanne 32, Petit-Chêne Zürich Börsenstrasse 18
Renseignements

Öel- & Fett-Industrie-Aktiengesellschaft, Glarus

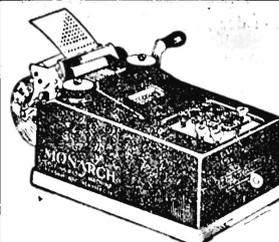
Einladung zur 12. ordentlichen Generalversammlung auf **Donnerstag, den 8. Juni 1933, vormittags 11.30 Uhr in den Sitzungssaal, Frankryk Lei 102, Antwerpen**

TAGESORDNUNG:

1. Genehmigung des Protokolls der 11. ordentlichen Generalversammlung.
2. Abnahme und Genehmigung der Jahresrechnung und des Geschäftsberichtes pro 1932 und Entlastung des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
5. Festsetzung des Kurses der Vorzugsaktien «A».
6. Varia. (7664 Z) 1614 i

Glarus, den 20. Mai 1933.

Der Verwaltungsrat.



Neu! Neu!

Nur 5 Kilo
Nur 10 Tasten
Nur Fr. 485.-

„MONARCH“-Portable Additions-Maschine

Verlangen Sie unsern Prospekt M P 1 oder eine Monarch-Portable-Additions-Maschine auf Probe. Völlig kostenlos und unverbindlich für Sie.

Anton Waltisbühl & Co., Zürich
Bahnhofstrasse 46 26.4 Telephone 36.740

Eine Insel der Stille ...



Hôtel EDEN Montreux

zu erquickendem Frühlingsaufenthalt ein. Die milde Sonne wird Sie tagsüber bei all dem frohen Tun und Treiben begleiten. Pensionspreis von Fr. 14.50 an.

E. EBERHARD
Besitzer

Wo fehlt?

Ein wirklich fleissiger, pünktlicher und umsichtiger **Fabrikationschef** (Schweizer, 29 Jahre, mit langj. Auslandspraxis in grosser Firma) **wünscht sich zu verändern und sucht** ähnlichen Posten, einerlei in welcher Branche. (Deutsche Schweiz.) 1618
Geboten wird: Erste selbständige und zuverlässige, beider Sprachen kundige Kraft. Auch bewandert in Buchhaltungs- (bilanzsicher), Kalkulations-, Versand-, Organisations-, Reklame- und Reisetätigkeit. Ja. Zeugnisse, prima Referenzen.
Gewünscht wird: Lebensstellung in gutem Hause m. umfangreichem Arbeitsgebiet. Eintr. per sof. od. später. Offerten erbeten unter Te 7667 Z an Publicitas, Zürich.

Öeffentliches Inventar * Rechnungsruf

Durch Verfügung des Regierungstatthalters von Thun wird über den Nachlass des am 8. Mai 1933 gestorbenen Herrn **Fritz Beck** **alté Bütlikofer**, gew. Drogist, wohnhaft gewesen an der Mönchstrasse 18, **Thun**, das öffentliche Inventar errichtet.

Gemäss Art. 582 Z. G. B. werden die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger des Erblassers aufgefordert, ihre Ansprüche bis am **23. Juni 1933** beim Regierungstatthalter **amte Thun** schriftlich einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft. (Art. 590 Z. G. B.) (6953 T) 1569

Gleichzeitig geht an die Schuldner des Erblassers die Aufforderung, ihre Schulden innerhalb der nähmlichen Frist beim unterzeichneten Notar schriftlich anzumelden.

Massverwalter: Herr Kari Friedrich Simon, Drogist in Thun.

Thun, den 17. Mai 1933.

Der Beauftragte:

Ed. Biedermann, Notar, Thun.